

Hans Kelsen

# Allgemeine Staatslehre

Studienausgabe  
der Originalausgabe 1925

Herausgegeben von  
Matthias Jestaedt



**Mohr Siebeck**

 VERLAG  
 ÖSTERREICH

*Hans Kelsen*  
Allgemeine Staatslehre





Hans Kelsen, Wien, um 1925.

Hans Kelsen

# Allgemeine Staatslehre

Studienausgabe  
der Originalausgabe 1925

herausgegeben und eingeleitet

VON

MATTHIAS JESTAEDT

Mohr Siebeck  
Verlag Österreich

HANS KELSEN: Geboren 1881 in Prag; gestorben 1973 in Berkeley/Kalifornien; 1906 Promotion; 1911 Habilitation; 1919–1930 Universitätsprofessor in Wien; 1919–1920 Mitglied des deutschösterreichischen VfGH; 1921–1930 Mitglied (Referent) des VfGH; 1930–1933 Professor in Köln; 1933–1940 Professor in Genf; 1936–1938 Professor in Prag; 1945–1952 Professor in Berkeley; insgesamt 3 Honorarprofessuren und 12 Ehrendoktorate.

MATTHIAS JESTAEDT: Geboren 1961 in Bonn; 1992 Promotion; 1999 Habilitation; 2002–2011 Professor an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg; seit 2011 Professor an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br.; seit 2006 Leiter der Hans-Kelsen-Forschungsstelle, Erlangen/Freiburg i. Br. und Frankfurt a. M.; Herausgeber der „Hans Kelsen Werke“; seit 2011 Mitglied des Vorstandes des Hans Kelsen-Instituts; seit 2014 ordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz.

Gedruckt mit freundlicher Genehmigung des Hans Kelsen-Instituts, Wien, und mit großzügiger finanzieller Unterstützung von Dr. Gabriel Nogueira Dias, São Paulo, und der Kellmann-Stiftung Humanismus und Aufklärung, München.

Der Abdruck der Fotografie von Hans Kelsen erfolgt mit freundlicher Genehmigung von Foto Fayer in Wien.

ISBN 978-3-16-156395-9 / eISBN 978-3-16-156396-6

DOI 10.1628/978-3-16-156396-6

ISBN 978-3-7046-8353-3 (nur für Österreich)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2019 Mohr Siebeck Tübingen, Verlag Österreich Wien

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Martin Fischer in Tübingen aus der Minion gesetzt und von C. H. Beck in Nördlingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und gebunden.

# Inhalt

Vorrede zur Studienausgabe .....	VII
Wiener Summe. Die „Allgemeine Staatslehre“ als Kelsens vollständigstes Werk .....	XI
<b>Allgemeine Staatslehre .....</b>	<b>1</b>
Vorrede. ....	3
Inhaltsverzeichnis. ....	9
Erstes Buch. Das Wesen des Staates. ....	23
Erstes Kapitel: Staat und Gesellschaft. ....	25
Zweites Kapitel: Staat und Moral. ....	81
Drittes Kapitel: Staat und Recht. ....	127
Zweites Buch. Die Geltung der Staatsordnung. ....	233
Viertes Kapitel: Die Geltung der Rechtsordnung. ...	235
Fünftes Kapitel: Der Geltungsbereich der Staats- ordnung. ....	331
Sechstes Kapitel: Die räumliche Gliederung des Staates. ....	391
Drittes Buch. Die Erzeugung der Staatsordnung. ....	539
Siebentes Kapitel: Die Erzeugungsstufen. ....	541
Achstes Kapitel: Die Erzeugungsorgane. ....	617
Neuntes Kapitel: Die Erzeugungsmethoden. ....	751
Belege und Verweise. ....	871
Sachverzeichnis. ....	963



## Vorrede zur Studienausgabe

Anlässlich der Präsentation der Studienausgabe der Zweitaufgabe von *Hans Kelsens* (1881–1973) „Reine[r] Rechtslehre“, die im November 2017 in den Räumlichkeiten des Verfassungsgerichtshofes in Wien stattfand, reifte in mir die Gewissheit, dass es mit den Studienausgaben der beiden Auflagen der „Reine[n] Rechtslehre“, jener aus dem Jahre 1934 (Studienausgabe 2008)<sup>1</sup> und jener aus dem Jahre 1960 (Studienausgabe 2017),<sup>2</sup> nicht sein Bewenden haben könne. Dies schon deshalb nicht, weil diese beiden Klassiker der Rechtstheorie einen Vorläufer haben, der in Inhalt, Duktus und geistesgeschichtlicher Bedeutung nicht hinter den beiden „Reine[n] Rechtslehre[n]“ zurücksteht, der aber eben – noch – nicht unter dem Label „Reine Rechtslehre“ erschienen ist: *Kelsens* „Allgemeine Staatslehre“ aus dem Jahre 1925.

Nicht zuletzt war es das mit den 1930er Jahren anhebende Entwurzelungs-, Vertreibungs- und Emigrationsschicksal des jüdisch-stämmigen, einer freiheitlich-pluralistischen Demokratie und der Wissenschaftlichen Moderne verpflichteten *Kelsen*, das die „Allgemeine Staatslehre“ in den Reputations- und Rezeptionsschatten der beiden, den Boden der deutschen Staatsrechtslehre notgedrungen hinter sich

---

<sup>1</sup> *Hans Kelsen*, Reine Rechtslehre. Einleitung in die rechtswissenschaftliche Problematik, Studienausgabe der 1. Auflage 1934, hrsgg. und eingeleitet von Matthias Jestaedt, Tübingen 2008, LXVI und 181 S.

<sup>2</sup> *Hans Kelsen*, Reine Rechtslehre. Mit einem Anhang: Das Problem der Gerechtigkeit, Studienausgabe der 2. Auflage 1960, hrsgg. und eingeleitet von Matthias Jestaedt, Tübingen 2017, XCV und 826 S.

lassenden „Reine[n] Rechtslehre[n]“ geraten ließ. Sie aus diesem Wahrnehmungs- und Wirkungshalbdunkel herauszuholen und sie den beiden – anderen – „Reine[n] Rechtslehre[n]“ gleichsam als „Reine Rechtslehre Nullte Auflage“ („RR-0“) zur Seite zu stellen, ist Absicht dieser Studienausgabe. Denn die „Allgemeine Staatslehre“ stellt die erste Gesamtdarstellung des Gedankengebäudes der sich zu Beginn der 1920er Jahre konsolidiert habenden Reinen Rechtslehre dar. Die beiden unter diesem Namen firmierenden Klassiker hat *Kelsen*, aus seiner mitteleuropäischen Sprach-, (Rechts-)Kultur- und Wissenschaftsheimat vertrieben, als Exilliteratur gleichsam für den globalen Markt verfasst. Im Gegensatz dazu zeigt die „Allgemeine Staatslehre“ den seinerzeitigen Star der Wiener Juristenfakultät auf dem Zenit seines Wiener Wirkens und als Haupt der ausgesprochen umtriebigen Wiener Schule der Rechtstheorie. Die „Allgemeine Staatslehre“ stellt in dieser Sicht die echte „Wiener Reine Rechtslehre“ dar und markiert einen der zentralen Meilensteine in der Entwicklung der Reinen Rechtslehre, zumal sie zu den Schriften zählt, die den sogenannten Weimarer Richtungs- und Methodenstreit ausgelöst und geprägt haben.

Die „Allgemeine Staatslehre“ ausgerechnet als *Studienausgabe* vorzulegen, tue ich nicht nur aus wissenschaftlicher Überzeugung, sondern als deutscher Staatsrechtslehrer auch mit ruhigem pädagogischen Gewissen: Der heutige Wissenschaftsdiskurs entzieht der in der unmittelbaren Nachkriegszeit ernsthaft gehegten Befürchtung, die in der „Allgemeine[n] Staatslehre“ geäußerte „Auffassung *Kelsens* [müsse] für die heutige studentische Jugend recht gefährlich erscheinen“ (*Hans Peters*, 1950), jeden Boden. Und auch die Sorge, dass sie „politisch-pädagogisch bildungsunwirk-

sam“ (*Hermann Heller*, 1926) sei, dürfte sich heute als skurril anmutende Fehleinschätzung verflüchtigt haben.

Der Studienausgabe liegt der vollständige Text der 1925 im Julius Springer Verlag, Berlin, erschienenen Originalausgabe zugrunde – einschließlich der (sehr wichtigen) Vorrede *Kelsens*, der den Platz des Anmerkungsapparats einnehmenden „Belege und Verweise“ sowie des Sachverzeichnisses. In der Aufmachung orientiert sich diese Studienausgabe an den Studienausgaben der beiden „Reine[n] Rechtslehre[n]“, mit denen gemeinsam sie eine Trilogie bildet.

Mein herzlicher Dank gilt – neben dem Hans Kelsen-Institut (HKI), Wien, in Gestalt seiner beiden Geschäftsführer, Herrn Vizebundeskanzler, Bundesminister der Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz und Präsidenten des VwGH a.D. Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. *Clemens Jabloner* und Herrn Univ.-Prof. Dr. *Thomas Olechowski*, sowie Herrn Dr. *Klaus Zeleny* – den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Hans-Kelsen-Forschungsstelle, zunächst Erlangen, jetzt Freiburg i.Br., die in der einen oder anderen Weise – beim Texterfassen, beim Gegenlesen, bei der Transkription des Registers, beim Korrekturlesen usf. – zum Gelingen dieses Unternehmens beigetragen haben. Namentlich seien in alphabetischer Reihenfolge genannt *Alicia Bäuerle*, *Jakob Faig*, *David Freudenberg*, *Franziska Hofmeister*, *Joel Kohler*, *Katharina Lemken*, *David Markworth*, *Anna-Julia Saiger*, *Camilla Schiefler*, *Julia Weydner* und *Nora Wienfort* – einmal mehr in bewährter Manier koordiniert von Frau Dr. *Angela Reinthal*. Besonderen Dank schulde ich Herrn *Rodrigo Garcia Cadore*, der mich bei der Abfassung der Einleitung in vielfältigster Weise unterstützt hat; ihm verdanke ich so manche Information, Einsicht und Einschätzung, auf die ich alleine nicht gekommen wäre. Ohne großzügige fi-

nanzielle Zuwendungen hätte dieses Buch nicht in einer für Studentinnen und Studenten leicht erschwinglichen Weise erscheinen können; daher sage ich meinen herzlichen Dank auch meinen beiden uneigennütigen Sponsoren, meinem Freund und Schüler Dr. *Gabriel Nogueira Dias*, São Paulo, und der Kellmann-Stiftung Humanismus und Aufklärung in Person des Stiftungsvorstands, Frau *Renate Jamin-Kellmann*, München. Wie schon die Studienausgabe der Zweitaufgabe der „Reine[n] Rechtslehre“ ist auch dieses Buch eine Kooperations-Publikation des Verlages Mohr Siebeck, Tübingen, und des Verlag Österreich, Wien; zu danken habe ich insoweit Frau MMag. *Barbara Raimann* vom Verlag Österreich sowie Herr Dr. *Franz-Peter Gillig*, Frau *Daniela Taudt*, Frau Dr. *Julia Caroline Scherpe-Blessing* und Frau *Ilse König* vom Verlag Mohr Siebeck sowie für den Satz Herrn *Martin Fischer*.

Freiburg i. Br., im August 2019

*Matthias Jestaedt*

# Wiener Summe

Die „Allgemeine Staatslehre“  
als Kelsens vollständigstes Werk\*

*Matthias Jestaedt*

## *Inhalt*

I. Ein Schlüsselwerk der Wiener rechtstheoretischen Schule . .	XII
II. Einheit von Staat(slehre) und Recht(slehre) . . . . .	XVII
1. Georg Jellineks Erbe und Hans Kelsens Neuinterpretation . . . . .	XVII
2. Two in one: Koinzidenz von Staatslehre und Rechtslehre . . . . .	XXII
3. „Die systematische Kraft der normativen Idee“ . . . .	XXVII
III. Kelsens Wiener Hauptwerk . . . . .	XXXI
1. Schlusspunkt der Formationsphase der „Jungösterreichischen Schule der Rechtstheorie“ . . . .	XXXI
2. Die erste Gesamtdarstellung der Reinen Rechtslehre . .	XLI
3. Von der Dekonstruktion zur Konstruktion – Von der Peripherie ins Zentrum . . . . .	XLVI
IV. Die „Wiener Reine Rechtslehre“ . . . . .	XLIX
1. „Reine Rechtslehre Nullte Auflage“ . . . . .	L
2. Verbreitung und Wirk(ungs)geschichte . . . . .	LVI
3. In der Neuen Welt: die „General Theory of Law and State“ . . . . .	LXXIII
V. Zur vorliegenden Ausgabe . . . . .	LXXXI

---

\* Für unschätzbare Hilfe bei der Erstellung dieser Einleitung danke ich meinem Mitarbeiter *Rodrigo Garcia Cadore* aufs herzlichste.

„Noch keines meiner bisherigen Werke hat mir während des Arbeitens so viel Freude bereitet, wie gerade dieses.“<sup>1</sup>

### I. Ein Schlüsselwerk der Wiener rechtstheoretischen Schule

*Hans Kelsens* (1881–1973) „Allgemeine Staatslehre“<sup>2</sup> erscheint als ein Band in der Reihe „Enzyklopädie der Rechts- und Staatswissenschaft“ im Juli 1925 beim Verlag Julius Springer, Berlin.<sup>3</sup> Und obwohl der Name ihres Autors im kollektiven Gedächtnis mit der erst später erscheinenden „Reine[n] Rechtslehre“<sup>4</sup> – in Erstauflage 1934,<sup>5</sup> in Zweitaufgabe 1960<sup>6</sup> – assoziiert, ja identifiziert wird, kommt der „Allgemeine[n]

<sup>1</sup> Brief von *Hans Kelsen* an den Verlag Julius Springer, Berlin, vom 19.03.1923. – Sämtliche Dokumente der auf die „Allgemeine Staatslehre“ bezüglichen Verlagskorrespondenz „Hans Kelsen–Julius Springer Verlag Berlin“, aus denen im Folgenden zitiert oder auf die im Weiteren Bezug genommen wird, befinden sich in der Zentral- und Landesbibliothek Berlin.

<sup>2</sup> *Hans Kelsen*, Allgemeine Staatslehre, Berlin 1925, XVI und 433 S.

<sup>3</sup> Genauer dazu unten IV.2.a), S. LVI f.

<sup>4</sup> Eine Anmerkung zum Sprachgebrauch sei gestattet: Hier wie im Folgenden wird, soweit sich die Rede auf die von *Kelsen* verfassten gleichnamigen Bücher bezieht, von der „Allgemeine[n] Staatslehre“ und der „Reine[n] Rechtslehre“ mit *Anführungszeichen* gehandelt. Soweit Allgemeine Staatslehre ohne *Anführungszeichen* Verwendung findet, geht es um das disziplinäre Format; und soweit die Reine Rechtslehre ohne *Anführungszeichen* auftaucht, ist, je nach Kontext, das Gedankengebäude der Wiener Schule der Rechtstheorie oder aber diese selbst (als Forscherformation) gemeint.

<sup>5</sup> *Hans Kelsen*, Reine Rechtslehre. Einleitung in die rechtswissenschaftliche Problematik, Wien 1934 (hier auch zitiert nach der Studienausgabe der 1. Auflage 1934, hrsgg. und eingeleitet von Matthias Jestaedt, Tübingen 2008) – im Folgenden RR-1.

<sup>6</sup> *Hans Kelsen*, Reine Rechtslehre. Mit einem Anhang: Das Problem der Gerechtigkeit, 2. Auflage, Wien 1960 (hier auch zitiert nach der

Staatslehre“ doch ein ganz herausgehobener Platz in *Kelsens* eigenem Œuvre, in der Geschichte der von ihm begründeten Wiener rechtstheoretischen Schule und schließlich auch in der Entwicklung der deutsch(sprachig)en Staatsrechtslehre zu. Unter wenigstens drei Gesichtspunkten erheischt die „Allgemeine Staatslehre“ einen Sonderstatus:

Ihr Autor verfasst sie, erstens, auf dem Höhepunkt seines wissenschaftlichen und öffentlichen Wirkens in seiner Heimatstadt Wien. Mitte der 1920er Jahre ist *Kelsen*, seit 1919 Ordinarius für Staats- und Verwaltungsrecht an der Universität Wien, der anerkannte Star auf dem Wiener Juristenparkett. Er gilt anno 1925 als der mit Abstand renommierteste und bekannteste Rechtslehrer der Alma mater Rudolphina, der sich anschickt, weit über Österreich, ja über den ganzen deutschen Sprachraum hinaus das wissenschaftliche Interesse auf sich zu ziehen. Es sind die Jahre, in denen *Kelsen* neben den deutschen Staatsrechtslehrern *Rudolf Smend* (1882–1975), *Carl Schmitt* (1888–1985) und *Hermann Heller* (1891–1933) zu einem der vier Protagonisten des sich entzündenden „Weimarer Richtungs- und Methodenstreits“ – der im Kern ein Streit über Wesen und Wert des Verfassungsstaates ist – aufsteigt. Jenseits der akademischen Kreise wird er als der Architekt der Bundesverfassung der Ersten Republik von 1920 wahrgenommen und gewürdigt<sup>7</sup> und ist zugleich eines der aktivsten und medial präsentesten Mitglieder des zunehmend als einflussreicher Akteur wahrgenommenen Verfassungsgerichtshofes. Seine Kontakte und sein Renommee rei-

---

Studienausgabe der 2. Auflage 1960, hrsgg. und eingeleitet von Matthias Jestaedt, Tübingen 2017) – im Folgenden RR-2.

<sup>7</sup> Dazu *Thomas Olechowski*, Der Beitrag Hans Kelsens zur österreichischen Bundesverfassung, in: Robert Walter/Werner Ogris/Thomas Olechowski (Hrsg.), *Hans Kelsen: Leben – Werk – Wirksamkeit*, Wien 2009, S. 211–230.

chen zu dieser Zeit bereits weit über die Welt des Rechts und der Rechtswissenschaft hinaus. Als public intellectual beteiligt er sich am öffentlichen Diskurs um die Deutungshoheit über die Erste Republik. Daneben verkehrt er in mehreren der für die „Vienna Golden Twenties“ so kennzeichnenden Intellektuellenzirkel und tauscht sich – selbst oder über seine Schüler – dort mit anderen Pionieren der Wissenschaftlichen Moderne wie dem Psychoanalytiker und Religionskritiker *Sigmund Freud* (1856–1939), dem Physiker und Philosophen *Moritz Schlick* (1882–1936) oder auch seinem Klassenkameraden, dem Ökonomen *Ludwig von Mises* (1881–1973), aus. *Kelsen* ist Glied und – für den Bereich von Recht und Rechtswissenschaft – das Gesicht dieser Wiener Avantgarde.

Das zeigt sich, zweitens, auch darin, dass *Kelsen* – anders als noch zu Zeiten seiner Habilitation im Jahre 1911 – im Jahre 1925 mit seinem radikalen, das Traditionelle revolutionierenden Verständnis von Recht und Rechtswissenschaft in der scientific community der Staatsrechtslehre nicht mehr als Einzelkämpfer, Eigenbrötler und Außenseiter figuriert, sondern, ganz im Gegenteil, die Avantgarde der Wiener Rechtswissenschaft anführt. Beginnend im bescheidenen Rahmen von Privatseminaren in der Familienwohnung des jungen Privatdozenten, hat sich bis Mitte der 1920er Jahre eine beträchtliche, stets wachsende Anzahl ausgesprochen kreativer und vielseitig interessierter, ebenso diskussions- wie publikationsfreudiger junger Rechtswissenschaftler und auch Rechtswissenschaftlerinnen um *Kelsen* geschart, die ihn als den unbestrittenen spiritus rector der „Jungösterreichischen Schule der Rechtstheorie“<sup>8</sup> betrachten und die

---

<sup>8</sup> Die Bezeichnung dürfte auf *Alfred Verdross*, Bernhard Stark: Die Analyse des Rechts (1916), in: Schmollers Jahrbuch 41 (1917), S. 477–479 (478, 479), und *Bernhard Stark*, Die jungösterreichische Schule der

auf den Gebieten des Öffentlichen Rechts wie der Rechts-  
theorie an der Wiener Juristenfakultät zu dieser Zeit ton-  
angebend sind. *Kelsens* wissenschaftlicher Ansatz und sein  
akademisches Wirken tragen in beeindruckender Weise  
Früchte. Den wohl markantesten publizistischen Kristallisa-  
tionspunkt dieser Entwicklung hin zu einer konsolidierten  
juridischen Relativitätstheorie markiert just die „Allgemeine  
Staatslehre“, die für die Sichtbarkeit der Wiener rechtstheo-  
retischen Schule nach außen wie für ihre Selbstversicherung  
nach innen eine nicht zu überschätzende Rolle spielt (näher  
dazu nachfolgend III.). Darin ist sie sichtbares Zeichen da-  
für, dass *Kelsen* im (rechts)wissenschaftlichen Establishment  
angekommen ist. Dass dieses für den jüdisch-assimilierten  
liberalen Aufsteiger so wichtige Reüssieren nicht von Dauer  
ist, wird sich bereits in den Folgejahren zeigen, die rück-  
blickend die Mitte der 1920er Jahre als die unbeschwerten,<sup>9</sup>  
prall gefüllten Goldenen Jahre der „Reinen Rechtslehre“ als  
Denkkollektiv und zugleich für *Kelsen* als Wissenschaftler  
erscheinen lassen. Denn mit *Kelsens* wahrlich nicht freiwilligen  
Weggang aus Wien im Jahre 1930, mehr noch mit  
dessen Suspendierung durch das NS-Regime im April 1933  
beginnt nicht nur *Kelsens* persönliches Verfolgungs-, Ver-  
treibungs- und Emigrationsschicksal, sondern auch das Aus-  
einanderbrechen der Wiener rechtstheoretischen Schule,  
deren Mitglieder, überwiegend jüdischer Abstammung, sich  
in den Folgejahren in alle Himmelsrichtungen zerstreuen.

---

Rechtswissenschaft und die naturwissenschaftliche Methode, in: Juri-  
stische Blätter 47 (1918), S. 301–304, zurückgehen.

<sup>9</sup> Sieht man einmal von dem auch damals „alltäglichen“ Antise-  
mitismus sowie dem kurzen und heftigen, den innerschulischen Frieden  
nachhaltig in Frage stellenden Konflikt ab, den *Fritz Sander* (1889–1939)  
mit seinem Plagiatsvorwurf an die Adresse seines Lehrers *Kelsen* her-  
aufbeschwört. Dazu näher unten III.1.a), S. XXXV f.

Die „Allgemeine Staatslehre“ ragt, drittens, aus dem wahrlich nicht kleinen Œuvre *Kelsens*, das eine Zeitspanne von mehr als 60 Jahren (von der ersten bis zur siebten Dekade des 20. Jahrhunderts) und einen Umfang von mehr als 17.000 Seiten an (erst)publizierten Schriften umfasst, auch deswegen heraus, weil sie, zugespitzt formuliert, das komplette Werk *Kelsens* darstellt. Die damit angesprochene Vollständigkeit meint selbstredend nicht den höchsten Grad inhaltlicher Elaboriertheit und Differenziertheit, sondern zielt vielmehr auf die Weite des abgedeckten thematischen Spektrums. In der Tradition des „deutschen“ Formats der „Allgemeinen Staatslehre“ vereint die – nach den „Hauptprobleme[n] der Staatsrechtslehre“<sup>10</sup> – längste Monographie aus der Feder *Kelsens* sowohl dessen zentrale rechtstheoretische Aussagen als auch dessen staats- und verfassungstheoretische Überlegungen wie eine Demokratie- und eine Bundesstaatstheorie, die in seinen späteren Hauptwerken zur Reinen Rechtslehre entweder nicht oder doch in völlig randständiger Form auftauchen. Sie ist, zugespitzt, Staatslehre und Rechtslehre in einem (dazu nachstehend II.). Wer etwa der Frage nachgeht, ob und gegebenenfalls wo *Kelsen*, der Rechtstheoretiker, und *Kelsen*, der Demokratietheoretiker, einander treffen, ob Rechts- und Demokratietheorie statt eines „mehr oder weniger nur äußerlich und lose verknüpften Fragenkomplexes einen inneren und so

---

<sup>10</sup> *Hans Kelsen*, Hauptprobleme der Staatsrechtslehre entwickelt aus der Lehre vom Rechtssatze (1911), in: HKW 2, 21–878. – Sämtliche Werke *Kelsens* werden, um den Anmerkungsapparat nicht unnötig anschwellen zu lassen und soweit möglich, ausschließlich nach den „Hans Kelsen Werke[n]“ („HKW“), hrsgg. von Matthias Jestaedt in Verbindung mit dem Hans Kelsen-Institut, Tübingen 2007 ff., zitiert.

# | Inhaltsverzeichnis.

| X

## Erstes Buch. Das Wesen des Staates.

### Erstes Kapitel: Staat und Gesellschaft. (Staatslehre als Soziologie.)

§ 1. Die Bedeutung des Wortes „Staat“ .....	25
§ 2. Staatssoziologie und Staatsrechtslehre .....	31
§ 3. Der Staat als soziale Realität .....	35
A. Wechselwirkung .....	35
B. Parallelität psychischer Prozesse. (Gesamtwille, Massenseele) .....	39
C. Motivation. (Herrschaft) .....	41
D. Die Organismustheorie .....	42
§ 4. Der Staat als ideelles System .....	50
A. Psychischer Akt und geistiger Gehalt (Natur und Geist) .....	50
B. Der normative Charakter des Staates .....	51
C. Staat und Individuum .....	52
D. Staat und Gesellschaft .....	54
§ 5. Der Staat als Rechtsordnung .....	56
A. Die Einheit von Staat und Recht .....	56
B. Der Staat als „Zwangsapparat“ und als „Macht“ .....	58
C. Normativität und Faktizität (Positivität) .....	60
D. Der soziologische und der juristische Staat .....	62
§ 6. Die Lehre von der sogenannten Entstehung des Staates ..	67
A. Sinn des Problems .....	67
B. Die Familientheorie .....	73
C. Die Klassenkampftheorie .....	76

Zweites Kapitel:  
Staat und Moral.  
(Staatslehre als Politik.)

§ 7. Die Lehre von der Rechtfertigung des Staates . . . . .	81
A. Politik als Ethik und als Technik . . . . .	81
B. Der Anarchismus . . . . .	83
C. Der Etatismus . . . . .	90
1. Liberale, konservative und staatssozialistische Theorie 90. – 2. Die Machttheorie 96. – 3. Die Vertrags- und Anerkennungstheorie 100. – 4. Die metaphysischen Theorien 105.	
D. Absolute und relative Rechtfertigung . . . . .	107
§ 8. Die Lehre vom Zweck des Staates . . . . .	110
A. Der Staat als Selbstzweck; Staatszweck und Rechtsinhalt . . . . .	110
B. Einschränkung oder Ausdehnung der staatlichen Kompetenz (limitierender und expansiver Staatszweck) . . . . .	112
C. Rechtszweck und Kulturzweck . . . . .	116
D. Rechtszweck und Machtzweck . . . . .	119
E. Rechtszweck und Freiheitszweck . . . . .	120
§ 9. Politik und Allgemeine Staatslehre . . . . .	121
A. Der richtige, der mögliche und der wirkliche Staat . . .	121
B. Die Stellung der Staatslehre innerhalb der Rechtslehre	123

| XI

| Drittes Kapitel:  
Staat und Recht.  
(Staatslehre als Staatsrechtslehre.)

§ 10. Das objektive Recht . . . . .	127
A. Der Rechtssatz als Rechtsgesetz . . . . .	127
B. Der bedingende Zwangsakt (Strafe und Exekution) . .	129
C. Die Zurechnung . . . . .	131
D. Der bedingte Tatbestand . . . . .	136
1. Primäre und sekundäre Norm 136. – 2. Das Un- recht 137. – 3. Recht und Staat 140.	
E. Der Rechtssatz als hypothetisches Urteil oder Imperativ . . . . .	143

## Sachverzeichnis.\*

- Abänderbarkeit der Rechtsnorm 356 ff.  
Abänderung rechtswidriger Norm 704 f.  
Abberufung des Parlamentarmitgliedes durch die Wähler 835, 839  
Abgeordnetenhaus 803 f., 825 ff.  
Absicht 115  
Absolute Majorität (758 f.)  
– Monarchie 785 ff.  
– – Beamtenrecht 788 f.  
– Nichtigkeit 651 ff., 671 f., 702 ff.  
– Rechtfertigung des Staates 107 ff.  
Absolutes Veto 663 f.  
Absolutismus, politischer und philosophischer 867 ff.  
Absolutistisch-metaphysische Weltanschauung 842, 867 f.  
Absorptive Repräsentation 746 f.  
Abstammung, gemeinsame, als Entstehungsbedingung des Staates 69  
Absterben des Staates 78 f.  
Adelsherrschaft 805 f., 893 ff.  
Administrative Dezentralisation 428 f.  
Adresse des Rechtssatzes 144  
Äußeres Staatsrecht, Völkerrecht als ä. St. 299 ff.  
Akt psychischer und geistiger Gehalt 50 f.  
Aktenmäßigkeit des Verfahrens 75 f.  
Aktive Beziehung zur Rechtsordnung 362 ff.  
Aktive und passive Selbstverwaltungskörper 448 f.  
Alleinherrscher 775 f.  
Allgemeines Wahlrecht 809 f.  
Allianzen 486  
Altersgrenze für Wahlrecht 809 f.  
Altersklassen 75  
Anarchie 756  
Anarchismus 83 ff.  
– individualistischer 83 ff.  
– kollektivistischer 85 ff., 311  
Anerkennung des fremden Staates durch den eigenen Staat 296

---

\* Es handelt sich um das Original-Sachverzeichnis; lediglich die Fundstellenangaben wurden auf die Studienausgabe angepasst.

- Anerkennung des Staates durch das Völkerrecht 308 f.  
 – des Völkerrechts durch den eigenen Staat 296 ff.  
 Anerkennungstheorie 100 ff., 296, 896  
 Angeborene Rechte 156, 371 ff., 388 f., 445  
 Angelobung 647  
 Anstellung des Staatsbeamten 642 ff., 650  
 Antike Demokratie 806  
 – Freiheitsidee 755 f.  
 – Staatslehre 751 ff.  
 Antinomie der Rechtserkenntnis 702 ff.  
 Arbeitsteiligkeit der Organfunktion 73 ff., 178 ff., 274 f., 301 ff., 323, 481, 639 f.  
 Arbeitsteilung als Begründung des Parlamentarismus 807 ff., 839 f.  
 – Parlamentarismus als Funktion der A. 807 ff.  
 – und Demokratie 739  
 – und Mittelbarkeit der Vollziehung 849 ff.  
 Aristokratie 805 f.  
 Aufhebung (Kassation) rechtswidriger Norm 704 ff.  
 – – von Verordnungen und Gesetzen 684 f.  
 Auflösung des Bundes 530 ff.  
 – des Parlaments 830  
 Aufsichtsrecht 428, 672  
 – des Staates über die Gemeinde 452 f.
- Aufteilung der Abgeordnetensitze auf die wahlwerbenden Parteien 821 ff.  
 – der drei Staatsgewalten 602 ff.  
 – der Macht 605 ff.  
 Ausbeutung, Staat als Werkzeug der A. 76 f.  
 Ausdehnung der staatlichen Kompetenz 112 f.  
 Außen (vom Standpunkt des souveränen Staates) 260 ff.  
 Außerberufliche Immunität 834  
 Außerordentliche Staatsfunktionen 585 f.  
 Auslese der Führer 866 f.  
 Ausnahmezustand 378 f.  
 Ausschließlichkeit der Geltung eines Normensystems 255 ff.  
 – des Staates 339 ff.  
 Ausschluß vom Wahlrecht 809 f.  
 Ausschüsse des Parlaments 831  
 Autokephalie 770  
 Autokratie 751 ff., 764  
 – der Vollziehung bei Demokratie der Gesetzgebung 848 ff.  
 – Legitimierung durch Repräsentationsfiktion 746 f.  
 – reine, Unmöglichkeit einer r. A. 768 ff.  
 – und Bürokratie 856 f.  
 – und Demokratie 219, 267 f., 434 ff., 444 f., 657 ff., 751 ff.  
 – – Zwischenformen 768 ff.  
 – und Selbstverwaltung 434 ff.

- und Zentralisation 402 ff.
- Autokratische Rechts-  
erzeugung 267 f.
- Autokratisches Naturrecht  
593 f., 610 f., 726 ff.
- Autonome Provinz und Staat  
291 f.
- Autonomie 83 ff., 432 ff.
- religiöse 327 f.
- Autonom-verpflichtende  
Tatbestände 219
- Beamte (vgl. auch Staats-  
beamte) 566 f.
- Beamtenrecht in der absoluten  
Monarchie 788 f.
- Befehl als unmittelbarer Ver-  
pflichtungsgrund 214 ff.
- obrigkeitlicher 215 ff.
- und Vertrag 215 ff.
- Befehlsrecht, freies des Mon-  
archen 776 f.
- Behörde 649 ff.
- Belagerungszustand 378 f.
- Beratung und Beschlussfassung  
666
- Berechtigung (subjektives  
Recht) 146 f., 157 ff., 364 ff.
- des Staates 188 ff.
- Berufliche Immunität 833 ff.
- Berufsbeamte 441 ff.
- Berufsmäßigkeit der Staats-  
organfunktion 639 ff.
- Berufsstände 805
- als Grundlage der Staats-  
organisation 840 ff.
- Berufsständische Vertretung  
839 ff.
- Berufung (als Rechtsmittel)  
672
- Berufung der Staatsorgane  
655 ff.
- und Subordination 713 f.,  
740 f., 748
- Beschlußfassung und Beratung  
666
- Beschränkte Monarchie  
789 ff.
- Beschränktes Prüfungs-, kein  
Entscheidungsrecht des  
Normvollziehers 689 ff.
- Wahlrecht 809 f.
- Beschwerderecht 152 f., 210,  
217, 368 f., 672
- Beste, Herrschaft des Besten  
865 ff.
- Betriebsautokratie 864
- Betriebsdemokratie 864
- Bildungszensur 810
- Bindung, psychische und  
Rechtspflicht 161 f.
- Blutrache 75
- Bodenbeschaffenheit als Ent-  
stehungsbedingung des  
Staates 69 f.
- Bourgeoisie, politische Ideo-  
logie der B. 94 ff.
- Budgetbewilligung durch das  
Parlament 799 f.
- Budgetverweigerung 800
- Bürgertum, politische Ideo-  
logie des B. 94 ff.
- Bürokratie (bürokratisches  
System) 664, 856
- und Autokratie 856
- Bund, Auflösung des B. 530 ff.

- und Glieder, Verhältnis zwischen dem Recht des Bundes und der Glieder 526 ff.
- Bundesexekution 504 ff.
- und Krieg 507 ff.
- Bundesgebiet 510 ff.
- Bundesregierung 522 ff.
- Bundesstaat 338
- als Rechtsform nationaler Einigung 536 f.
- Begriffsbestimmung 494 f.
- Gerichtsbarkeit im B. 524 f.
- Gesetzgebung und Vollziehung im B. 499 ff.
- Gesetzgebungsorgane 516 ff.
- Kompetenz 494 ff.
- Kompetenzhoheit 497 f.
- mittelbare und unmittelbare Verwaltung im B. 523 f.
- Organe und Methoden der Normerzeugung 516 ff.
- Regierung 522 ff.
- Bundesstaat, Souveränität der Gliedstaaten im B. 284
- Staatsgebiet und Staatsvolk 510 ff.
- und Einheitsstaat 499
- und Staatenbund 464 f.
- – „eigene“ Organe 413 ff.
- Verhältnis der Gesetzgebung und Vollziehung im B. 525 f.
- Vollziehungsorgane im B. 522 ff.
- Bundesverfassung, Abänderung im Staatenbund und Bundesstaat 518 ff.
- Bundesvolk 510 f.
- Civitas dei 27
- diaboli 27
- maxima 303
- Clausula rebus sic stantibus 535 f.
- Deklaratorisch und konstitutiv 652
- Delegation 244, 251 f., 289 ff., 296, 307 ff., 326, 369, 556 f., 789 f.
- Delikt 137 f., 201 ff., 619
- Deliktstatbestand 137 f., 201 ff., 619
- Demagogie 866
- Demokratie, antike 806 f.
- als Geist- und Geldherrschaft 894
- der Gerichtsbarkeit 858
- der Gesetzgebung 825 ff.
- der Gesetzgebung und Demokratie der Vollziehung, Verhältnis zueinander 859 ff.
- der Vollziehung 848 ff.
- der Vollziehung bei Autokratie der Gesetzgebung 848 ff.
- formale und soziale 863 ff.
- mittelbare 807 ff.
- mittelbare und unmittelbare 366, 736 f., 805 ff.
- parlamentarische 366, 734 ff., 807 ff.
- politische und wirtschaftliche 863 ff.
- reine, Unmöglichkeit einer r. D. 768

- repräsentative 734 ff., 769, 818 f.
- und Anarchie 765
- und Arbeitsteilung 739 f.
- und Autokratie 219, 281 f., 380, 387, 434 f., 444 f., 657 ff.
- - Zwischenformen 768 ff.
- und Dezentralisation 432 ff., 861 f.
- und Kollegialsystem 851
- und Trennung der Gewalten 849 f.
- und Zentralisation 402 ff.
- unmittelbare 806 f.
- unmittelbare mit stellvertretender Gesetzgebung eines Spezialorgans 736 f.
- Demokratische Rechts-  
erzeugung 216, 267, 557
- - Rechtsgeschäft als Tatbestand d. R. 556 ff.
- Demokratisches Naturrecht 445 ff., 592 ff., 725 f., 792
- Demokratisierung der Verwaltung 855 ff.
- Demokratismus und Liberalismus 90 ff.
- Deputiertenkammer 827
- Despot als Organ des Staates 786
- Despotie 785 f.
- als Rechtsordnung 788
- als Willkürherrschaft 788
- Dezentralisation 391 ff.
- administrative 428, 433
- der Völkerrechtsgemeinschaft 272 f.
- durch Länder 453 ff.
- durch Selbstverwaltung 428
- ganze und teilweise 397 ff.
- statisches und dynamisches Kriterium 401 ff.
- und Demokratie 432, 861 f.
- vollkommene und unvollkommene 425 ff.
- Diäten (Taggelder) der Parlamentsmitglieder 829 f.
- Dialektisches Verfahren in Parlaments- und Volksversammlung 767
- Dienstbefehl, als Begründung des Subordinationsverhältnisses 709
- rechtswidriger 677 ff.
- Dienstordnung (Dienstpragmatik) der Staatsbeamten 644 f.
- Dienstpragmatik 645
- Dienstrecht der Staatsbeamten 569 f.
- Dienstvertrag des Staatsbeamten 642 ff.
- Diktatur 788
- Direkte Wahl 812
- Dispositives Recht 208 ff.
- Disziplinar mittel, parlamentarische 833 ff.
- Disziplinarrecht 638 f., 645, 672 ff.
- Doppelsoveränität 477 f.
- Dreiteilung der Staatsformen 771 f.
- der Staatsgewalt 544 f., 929
- Dualismus der Rechtstheorie 316 f.
- des Ständestaates 791 f.

- theologischer 196 ff.
- Dürfen, rechtliches 149 f.
- Durchschnittsinteresse 148
- Durchschnittstypus 753
- Dynamik 539
- Dynamische und statische Integration als Kriterium für die Einteilung der Staatsformen 766 ff., 948 f.
- Dynamisches Kriterium der Zentralisation bzw. Dezentralisation 401 f.
  
- Ehrenamt 640
- Ehrenbeamte 441 ff., 640
- Eidesleistung der Staatsbeamten 647
- Eigene Gefahr, Ungehorsam auf e. G. 686
- „Eigene“ Gewalt 250 ff., 291 f.
- Organe des Staates 274 f.
- – einer Ordnung (Teilordnung) 411 ff.
- „Eigenes“ Recht der Gemeinde 445 ff.
- Recht des Monarchen auf Herrschaft 776 f.
- – – und Eigentumsrecht 780 f.
- Eigentum 348 ff.
- geteiltes 781
- Unverletzlichkeit des E. 390, 777
- Eigentumsrecht und eigenes Recht des Monarchen 780 f.
- Einberufung des Parlaments 828 ff.
  
- Einerwahl 812, 823
- proportionale 823
- Einfache Staatsorgane (Einzelorgane) 659 ff.
- Einheit der Staatsgewalt 541 ff.
- des normativen Systems 295 f., 300 f.
- des Staates und Einzigkeit des höchsten Organs 721 ff., 776 f.
- des Staates und Widerspruchslosigkeit der Staatsakte 724 f.
- des Staatsgebietes 334 f.
- des Staatsvolks 360
- des Standpunkts juristischer Erkenntnis 257, 296 ff., 301
- von Staat und Kirche 330
- von Staat und Recht 56 ff.
- Einheitsstaat 392 f.
- und Bundesstaat 499
- Einkammersystem und Zweikammersystem 825 ff.
- Einschränkung der staatlichen Kompetenz 112 ff.
- Einseitige und zweiseitige Begründung der Verpflichtung 214 ff.
- Einspruchsrecht 663 f.
- Einstimmigkeit als Idee der Proportionalwahl 817 f.
- Einteilung der Staatsformen 751 ff.
- – statische und dynamische Integration, Kriterium für die E. 766 ff.

- Einzelorgane 659 f.  
 Einzigkeit der souveränen  
 Ordnung 259 f.  
 – des höchsten Staatsorgans  
 und Einheit des Staates  
 721 ff., 776 f.  
 Elemente des Staates 28,  
 235 ff.  
 Ende des Staates als Rechts-  
 problem 307 ff., 356 ff.  
 Endgültigkeit der Normset-  
 zung 426 ff.  
 Enteignung 377  
 Entgeltlichkeit der Staats-  
 beamtenfunktion 639 ff.  
 Enqueterecht, parlamen-  
 tarisches 799  
 Entlassung aus dem Staats-  
 verband 382 f.  
 – der Staatsbeamten 645  
 Entscheidung der Rechtmäßig-  
 keit der zu vollziehenden  
 Norm 676 ff.  
 Entscheidungsgewalt, oberste  
 726 ff.  
 Entstehung des Staates 67 ff.,  
 893  
 – – als Rechtsproblem 307 ff.,  
 356 ff.  
 – der Staatenverbindung  
 466 ff.  
 Entstehungsbedingungen  
 des Staates 67 ff., 893  
 – – künstliche 70 ff.  
 – – natürliche 68 ff.  
 Entwicklungsgesetz 87 f.  
 Erbllichkeit der monarchischen  
 Stellung 783 ff.  
 Erbmonarch 783 f.  
 Ereignisse als Inhalt der Rechts-  
 norm 131 f., 217 f.  
 Erfolgshaftung 507 f.  
 Erkenntnistheorie und Rechts-  
 theorie 317 ff.  
 Erklärung des Staates (zum  
 Unterschied von Recht-  
 fertigung) 99 f.  
 Ermessen, freies 225, 573 ff.  
 Ermessensfreiheit und  
 Verwaltungsdemokratie  
 861  
 Ernennung des Staatsorgans  
 642, 643, 650, 656 f.  
 – und Wahl, Unterschied  
 657 f.  
 Erwerb der Staatsbürgerschaft  
 382 f.  
 Erworbene Rechte 156  
 Erzeugungsmethoden der  
 Staatsordnung 751 ff.  
 Erzeugungsorgane 617 ff.  
 Erzeugungsstufen 541 ff.  
 Erzwingbarkeit des äußeren  
 und des inneren Verhaltens  
 114 f.  
 Etat 28  
 Etatismus 90 ff.  
 Ethik, individualistische 186  
 – Politik als 81 ff.  
 „Ewige“ Verfassung 598 ff.  
 Ewigkeit des Staates 357  
 Exekution 58, 129 f.  
 Exemption von der staatlichen  
 Rechtsordnung 339, 362 f.  
 Expansiver Staatszweck 112 ff.  
 Expropriation 377

- Fachparlamente 839 f.  
 Faktizität und Normativität  
   60 ff.  
 Fakultatives Referendum 837  
 Familie als „Stütze“ des Staates  
   74  
   – als Ursprung des Staates 69,  
     73 ff.  
 Familientheorie 73 ff.  
 Fehlerhafter Staatsakt 673  
 Feudalstaat 789 ff.  
 Fiktion 37, 39, 102, 298, 302,  
   380, 731 ff., 786, 807 f.  
 Finanzjahr 799  
 Finanzplan 799 f.  
 Finanzreferendum 837 f.  
 Fiskus 567 ff.  
   – des Staates und Fiskus der  
     Gemeinde 443  
 Forderungsrecht 348 ff.  
 Form und Inhalt, Relativität  
   des Gegensatzes 753  
 Formale und soziale  
   Demokratie 864 f.  
 Formalismus 745 f.  
 Frauen, Ausschluß oder Hint-  
   ansetzung in der Thronfolge  
   783  
   – Wahlrecht 810  
 Freie Liste, Wahl mit f. L. 812,  
   824  
 Freies Befehlsrecht des Mon-  
   archen 776  
   – Ermessen 224 f.  
   – Mandat 738 f., 808, 839 ff.  
 Freiheit als objektives Wert-  
   prinzip 85 f.  
   – als Selbstbestimmung 755 f.  
   – der Verwaltung 582  
   – des Staates und des  
     Individuums 762 ff.  
   – des Willens 185 ff.  
   – natürliche und politische  
     (soziale) 754 f.  
   – Idee der F. als Bestimmungs-  
     grund für Staats- und Gesell-  
     schaftsform 754 ff.  
   – politische und Willens-  
     freiheit 185 ff.  
   – und Gewaltentrennung  
     605 ff.  
   – und Proporz 819  
   – und Volkssouveränität  
     764  
   – und Zwang 71 ff., 83 ff.  
 Freiheitsbegriff, Bedeutungs-  
   wandel des F. 754 ff.  
 Freiheitsidee, antike und  
   germanische 755 f.  
 Freiheitsphäre gegen das ob-  
   jektive Recht 155 ff., 362 ff.  
 Freiheitsphäre gegen den Staat  
   91, 113 f., 264 f., 362 ff., 371 ff.  
 Freiheitsrecht 371 ff., 596  
 Freiheitszweck 120 f.  
 Freistaat 762 ff.  
 Fremde, der 382  
 Führerauslese 866  
 Fünfteilung der Staatsgewalt  
   544 f.  
 Fürstensouveränität 252, 281 f.  
 Fundamentalgesetz 591  
 Funktion des Staates, Lehre  
   von der 541 ff.  
 Funktionsperiode der Staats-  
   organe 640

- Gebiet, Verhältnis des Staates zu seinem G. als Rechtsverhältnis 347 ff.
- Gebietsänderung 354
- Gebietskörperschaft 345 ff.
- Staat als 238
- Gebilde, die sozialen G. als Gegenstand der Erkenntnis 65
- Gebundene (starre) Liste. Wahl m. g. L. 812, 823 ff.
- Gebundenes Mandat 738 f., 808
- Geburtsstand 805
- Gefahr, Ungehorsam auf eigene G. 686, 941 f.
- Gegenzeichnung d. Regierungsakte, Bedeutung in der konstitutionellen Monarchie 662, 796
- Gehalt des Staatsorgans 640 f.
- geistiger und psychischer Akt 50 f.
- Gehaltsklassen der Staatsbeamten 645
- Geheime Wahl 812
- Gehorsampflicht des Staatsorgans 676 f., 708 f.
- Geist und Natur 50 f., 68
- Geistiger Gehalt und psychischer Akt 50 f.
- Gelöbnis 647
- Geltung der Rechtsordnung 235 ff.
- Geltungsbereich der Rechtsordnung 331 ff.
- personaler, der Rechtsordnung 339, 359 ff.
- räumlicher, der Staatsordnung 331 ff.
- zeitlicher, der Staatsordnung 356 ff.
- Geltungsdauer der Rechtsnorm 358 f., 705 ff., 915 f.
- Gemeinbewußtsein 39
- Gemeinde als Subjekt selbständiger Vermögensverwaltung 439
- Aufsichtsrecht des Staates über die G. 452 f.
- „eigenes“ Recht der G. 445 ff.
- Minimalkompetenz der G. 445 ff.
- natürliches Recht der G. 445 ff.
- selbständiger Wirkungskreis der G. 445 ff.
- übertragener Wirkungskreis 450 f.
- und Staat 288 ff., 436 ff., 856 ff., 925 f.
- Weisungsrecht des Staates gegenüber der G. 452 f.
- Gemeindebeamte und Staatsbeamte 441 ff., 640
- Gemeindefiskus 443
- Gemeindegesezt (im Gegensatz zu Staatsgesezt) 437 f., 858
- Gemeindetheorie, naturrechtliche 447 f., 857
- Gemeingefühl 39
- Gemischte Staatsform 861 f.
- Genehmigung als Teilfunktion 660 f.
- Generaldebatte 831
- Generalstaaten 27 ff.

- Gericht, Prüfung der Gesetzmäßigkeit von Verordnungen 684 f., 802 f.  
 – Prüfung der Verfassungsmäßigkeit der Gesetze 691 ff., 802 f.  
 – Unabhängigkeit des G. 432, 562, 614, 802  
 – und Verwaltung 223 f., 562 f.  
 Gerichtsbarkeit, Demokratie der G. 858  
 – im Bundesstaat und Staatenbund 524 f.  
 – in der konstitutionellen Monarchie 802 f.  
 – (Justiz) Trennung von Verwaltung 612 ff.  
 Gerichtsmäßigkeit (Feststellung des zu ahndenden Tatbestandes) 75 f.  
 Gerichtsrecht 117  
 Germanische Freiheitsidee 755  
 Gesamtbewußtsein 39  
 Gesamtinteresse 207  
 Gesamtordnung und Teilordnungen im Bundesstaat und Staatenbund 475 ff.  
 Gesamtwille 39 ff.  
 Geschäftsordnung, parlamentarische 828  
 Geselligkeitstrieb als Grundlage des Staates 74 f.  
 Gesellschaft und Korporation 173 f., 479 f.  
 – und Natur 68, 72  
 – und Staat 26 ff., 35 ff., 54 ff.  
 Gesellschaften als Wertssysteme 54 f.  
 Gesellschaftsform 755 ff., 864  
 Gesellschaftsvertrag 593  
 Gesetz, Begriff des G. 547 f.  
 Gesetz als Naturgesetz und als Norm 45 f.  
 – im formellen Sinn 555 f.  
 – im materiellen und formellen Sinn 459 f.  
 – Kassation durch Gericht 684 f.  
 – Kundmachung im Namen des Monarchen 748  
 – und autonomes Statut 437  
 – und Verordnung 460, 555 ff.  
 – und Vertrag 467 f., 501 ff., 531 f.  
 – Prüfung der Verfassungsmäßigkeit durch Gericht 691 ff.  
 – Verfassungsmäßigkeit des G. 552 ff.  
 Gesetzesbefehl und Gesetzesinhalt 775 f.  
 Gesetzesform 555 f.  
 Gesetzesinhalt und Gesetzesbefehl 775 f.  
 Gesetzesreferendum 837 ff.  
 Gesetzgebende Gewalt 544 ff.  
 Gesetzgebung 545 ff.  
 – als „Einschränkung“ der Verwaltung 584 f.  
 – Demokratie der G. 825 ff.  
 – – – bei Autokratie der Vollziehung 848 ff.  
 – – – Verhältnis zur Demokratie der Vollziehung 859 ff.  
 – stellvertretende in unmittelbaren Demokratien 735 f., 807

- Trennung von der Vollziehung 608 f.
- und Rechtssprechung 231 ff.
- und Vollziehung, Verhältnis beider in Bundesstaat und Staatenbund 524 ff.
- - Verhältnis in der konstitutionellen Monarchie 800 ff.
- vollkommene und unvollkommene zentralisierte, bzw. dezentralisierte G. 425 ff.
- Gesetzgebungsprozeß als zusammengesetzte Organfunktion 667 f.
- in der konstitutionellen Monarchie 661 ff., 668 ff., 775 f., 794 ff.
- Gesetzmäßigkeit der Verordnung, Prüfung der G. d. V. 430 ff.
- der Verwaltung 559 ff.
- Geteilte Souveränität 475 ff., 781 f.
- Geteiltes Eigentum 780 f.
- Recht, zwischen Monarch und Staat 781 f.
- Gewalt, gesetzgebende 544 ff.
- richterliche 546
- vollziehende 544 ff.
- Gewalten des Staates, Lehre von den G. 541 f.
- Gewaltentrennende Republik 852
- Gewaltverhältnis 210 ff.
- Gewohnheitsrecht 548 f.
- Gleiches Wahlrecht 810 ff.
- Gleichgewichtsprinzip 278
- Gleichheit, Idee der G. 754, 759, 864 f.
- Gliederung, räumliche des Staates 391 ff.
- Gliedstaat, Koexistenz mit Oberstaat auf demselben Gebiet 338 f.
- Souveränität des G. 284-286
- Staatsoberhaupt im G. 523 f.
- und Bund bzw. Selbstverwaltungskörper 461 ff.
- Göttlicher Ursprung des Herrschers 778 f.
- Gott als Herrscher (Theokratie) 778 f.
- als naturaufhebendes Prinzip 203 f.
- als Personifikation der Welt 196
- als Rechtfertigung des Staates 106 f.
- und Staat 197 ff.
- „von Gottes Gnaden“ 779
- Grenze des Staates 335 ff.
- natürliche des Staates 70
- Grundgesetz 591 f.
- Grundhypothesen, die beiden juristischen 312 ff.
- Grundnorm 215, 244, 257, 307, 393 ff., 404, 587 ff., 589 ff., 793
- des Völkerrechts 307
- Grundrecht 371 ff., 596
- Grundtatbestand 256 f., 307
- Grund- und Freiheitsrechte, als Bestandteil der Verfassung 596
- Grundvertrag 590 ff.

- Haftung des Staates 675 f.  
 – des Staatsorgans 672 ff.  
 Haftungsbeschränkung 180 f.  
 Halbsouveränität 489  
 Harmonie, natürliche 86  
 Hauptmann von Köpenick  
 (Nichtigkeit des Staatsaktes)  
 652 f., 696  
 Heiligkeit des Monarchen 798  
 Heimatsberechtigung 384  
 Herrenhaus 804, 825 ff.  
 Herrschaft 41 f., 243 ff.  
 – des Besten 865 ff.  
 Herrschaftsverband und  
 nicht herrschende Ver-  
 bände 247 ff.  
 Herrschaftsverhältnis 211  
 Herrschende und nicht-herr-  
 schende Gewalt (Verbände)  
 247 ff.  
 Herrscher als Vater 779 f.  
 Herrschergewalt, Staatsgewalt  
 als H. 907  
 Herrschermacht, ursprüngliche  
 des Staates 288 ff.  
 Heterokephalie 770  
 Heteronom verpflichtende  
 Tatbestände 219  
 Heteronomie 84  
 Hierarchie der Staatsorgane  
 640–642  
 Höchste Gewalt, Träger der  
 h. G. in Monarchie und  
 Republik 773 f.  
 Höchstes Organ 713, 715 ff.,  
 942 ff.  
 – – Notwendigkeit eines h. O.  
 721 ff., 942 ff.
- Höherentwicklung 87  
 Höherer und Vorgesetzter 645  
 Hofstaat 29  
 Hoheiten 544  
 Horde und Staat 73  
 Hypostasierung des Staates 195
- Idealtypus 753, 768 ff.  
 Identität des Organträgers bei  
 Verschiedenheit der Organ-  
 funktion 490, 670 f.  
 – des Staates 588  
 Immunität, berufliche und  
 außerberufliche 834  
 – parlamentarische 834  
 Imperativ, Rechtssatz als I.  
 143 ff.  
 Imperatives (gebundenes)  
 Mandat 739, 839  
 Imperium 649 f.  
 – Romanum und Völkerrecht  
 249 f.  
 Indirekte Wahl 812  
 Individualhaftung 506 ff.  
 Individualinteresse 148, 206  
 Individualisierung (Konkre-  
 tisierung) der Norm 216,  
 550 f.  
 Individualismus (Subjektivis-  
 mus) 84 f., 100 f.  
 Individualrecht 549 f.  
 Individuation (principium  
 individuationis) der Rechts-  
 gebilde 466  
 Individuum, souveränes 186 f.  
 – und Staat 762 ff.  
 Inhalt und Form, Relativität  
 des Gegensatzes 753

- Initiative im parlamentarischen Verfahren 830 f.  
 – Rechtspflicht zur I. 577 f.  
 Innen (vom Standpunkt des souveränen Staates) 262  
 Instanz, höhere 672  
 Instanzenzug 429, 672, 700  
 – administrativer 721  
 Instruktionen, bindende für die Abgeordneten 738, 808  
 Integration, statische und dynamische, als Kriterium für die Einteilung der Staatsformen 766 ff.  
 Interesse, individuelles 206 ff.  
 – kollektives 206 ff.  
 Interesse, öffentliches 207 ff.  
 – privates 207 ff.  
 – subjektives Recht als rechtlich geschütztes I. 147 f.  
 Interessentheorie (des subjektiven Rechtes) 147 f.  
 – öffentliches und privates Recht 206 ff.  
 Interpellationsrecht des Parlamentes 799  
 Intrasystematische Unterscheidung, Umwandlung einer transsystematischen in eine i. U. 161 f., 173 ff., 228 f.  
 Inzestverbote 75  
 Isolierung der Gewalten 607 f.  
 Jura majestatis 281  
 Juristische Person 35, 164, 172 ff.  
 – – als Ausdruck für rechtliche Individuation 439  
 – – als Haftungsbeschränkung 180 f.  
 Juristische und natürliche Willensbildung 764 ff.  
 Jus privatum 227  
 – publicum 227  
 – secessionis 534  
 Justiz (Rechtsprechung) 572  
 – (Gerichtbarkeit) Trennung von Verwaltung 612 ff.  
 Justizmäßigkeit der Verwaltung 581 f.  
 Kapitalismus, Technik des Rechtsgeschäftes im K. 209  
 Kassation einer Norm 427, 672  
 – von Gesetzen und Verordnungen 684 ff.  
 Katalog der Grund- und Freiheitsrechte als Bestandteil der Verfassung 596  
 Katholische Kirche 324  
 Kausalgesetz und Norm 32 f., 755  
 Kirche, Primat über den Staat 326  
 – Staat und K. 44 f., 322 ff.  
 – und Staat, Einheit von K. u. St. 329 f.  
 Kirchenrecht 323 f.  
 Kirchenstaat, katholischer 330  
 Kirchenstaatstum 330  
 Klagerecht 152, 210, 217, 369 f.  
 Klassengegensatz und Majoritätsprinzip 760 ff., 847

- Klassenherrschaft, Staat  
als 77
- Klassenkampftheorie 76 ff.,  
893
- Können, rechtliches 148 ff.
- Köpenick, Hauptmann von K.  
(nichtiger Staatsakt) 652 f.,  
696
- Kollegialorgan 660, 664 f.
- Kollegialsystem und Demo-  
kratie 851
- Kollegialsystem und Mi-  
nisterialsystem 664 f., 859
- Kollektivhaftung 506 ff.
- Kollektivinteresse 207
- Kolonie 453 ff.
- Kolonievolk und Staatsvolk  
389 f.
- Kommunalverbände 451 ff.
- Kompetenz, örtliche, Staats-  
gebiet als örtliche K. 356  
– staatliche 112 ff.
- Kompetenzhoheit 262 f.  
– in Staatenbund und  
Bundesstaat 497 ff.
- Kompromiß 612, 760 f., 833,  
843  
– und Proporz 820
- Kondominium 338
- Konfiskation 377
- Konkordate 330
- Konkretisierung (Individuali-  
sierung) der abstrakten (ge-  
nerellen) Norm 216, 550 f.
- Konkurrenz des Staates mit  
den Untertanen auf dem  
Gebiete der unmittelbaren  
Verwaltung 566 f.
- Konservativismus 90 ff.
- Konstituante 597
- Konstitution 587 f., 792
- Konstitutionelle Monarchie  
222, 602, 610 ff., 661 ff., 775 f.,  
792 ff.  
– – als Vorbild 849 f., 861 f.  
– – autokratisches Element  
792 ff.  
– – demokratisches Element  
803 ff.  
– – Entstehung aus der ab-  
soluten M. 792 f.  
– – Gesetzgebung in der k. M.  
794 ff.  
– – Träger der höchsten Gewalt  
in der k. M. 774
- Konstitutiv und deklaratorisch  
652
- Konstitutiver Vertrag  
469 ff.
- Kontinuität der Rechtsgebilde  
172 f.  
– des Rechts 311
- Kontratsignatur des Ministers,  
Bedeutung in der kon-  
stitutionellen Monarchie  
669, 796 f.
- Kontrolle, als Garantie  
der Rechtmäßigkeit der  
Normvollziehung 604, 672,  
852, 960 f.  
– der Majorität durch die  
Minorität 819 f.  
– der Parlamentsmitglieder  
durch ihre Wähler 839  
– politische durch das Par-  
lament 798 f.

- Koordination der Staaten durch das Völkerrecht 301 ff.  
 – der Staatsfunktionen 587 ff.  
 – von Staatsorganen 708  
 Koordinationstheorie (Staat u. Kirche) 325 f.  
 Korporation und Gesellschaft 173 ff., 479 ff.  
 Korporationstheorie 479 ff.  
 Korruption 867  
 Kreation des Staatsorgans 655 ff.  
 Kurationsformen 657 f.  
 Kreative und unmittelbare Staatsorgane 655 ff.  
 Krieg als außerordentliche Staatsfunktion 585 f., 934 f.  
 – als Sanktion des Völkerrechts 305 f.  
 – als Ursprung des Staates 69, 77 f.  
 – als Wesen des Staates 727  
 – als Zwangsakt des Völkerrechts 305 f.  
 – und Bundesexekution 505 ff.  
 – Zurechnung zur Person des Staates 507 f., 586  
 Kriegführung, autokratisches Prinzip für die K. 806  
 Kriegserklärung 727 f.  
 Kritisch-relativistische Weltanschauung 843, 867 f.  
 Küstengewässer 336  
 Kugelung 812  
 Kulturzweck 117, 545 f., 559  
 Kundmachung der Gesetze im Namen des Monarchen 748, 795  
 – – in der konstitutionellen Monarchie 662, 795  
 – der richterlichen Urteile im Namen der Monarchen 748  
 Land 453 ff.  
 – und Selbstverwaltungskörper bzw. Gliedstaat 461 ff.  
 Landesgesetz 459 ff.  
 Länder 406  
 Länderkammer 518 f.  
 Laien, Verwaltung durch L. 855 f.  
 Legis executio und legis latio 545 ff.  
 Legis latio und legis executio 545 ff.  
 Legislaturperiode 829  
 Legitimationsprüfung, parlamentarische 833  
 Legitimierung, objektive des subjektiven Sinnes eines Aktes (Tatbestandes) 654 f.  
 Lehensmonarchie 789 ff.  
 Leugnung des Völkerrechts 301 f., 313  
 Lex fundamentalis 591  
 – posterior derogat priori 358 f., 724, 944  
 Liberalismus 90 ff., 113  
 – als metaphysisches System 957  
 – und Demokratismus 91 f., 842 f.

- Liberalismus und Parlamentarismus 842 f.  
 Limitierender Staatszweck 112 ff.  
 Liste, freie und gebundene (starre), Wahl mit L. 812, 823 ff., 942 ff.  
 Listenwahl 812, 823 ff.  
 – proportionale 823 ff.  
 Lokal (Dezentral)organe, Verhältnis zu Zentralorganen 421 ff.  
 Lokalstatut (autonomes Statut) 437, 460  
 Lokalverwaltung der Gemeinde 447 ff.  
 Los 657  
  
 Macht des Staates als Wirksamkeit der Rechtsordnung 58  
 – Staat als 33  
 – und Recht 32, 58 ff., 119  
 Machttheorie 96 ff., 321  
 Machtverteilung 605, 827  
 Machtzweck 119 f., 545, 559  
 Männerbünde 74  
 Magie, als Quelle der Staats-(Rechts-)ordnung 778  
 Majestätsrechte 544  
 Majorität, absolute und relative 759, 813  
 – Kontrolle der M. durch die Minorität 819 f.  
 – Repräsentation der Minorität durch die M. 809  
 Majoritätsbildung, Erschwerung der M. durch Proporz 821 f.  
 Majoritätsherrschaft und Majoritätsprinzip 760  
 Majoritätsprinzip 179, 481, 759 ff., 809  
 – in der klassengespaltenen Gesellschaft 761 f., 848  
 – und Freiheit 757 ff.  
 – und Gleichheit 759  
 – und Majoritätsherrschaft 760, 809, 833  
 Majoritätswahl und Proportionalwahl 812 ff.  
 Mandat 733, 738 f.  
 – freies 738 f., 808  
 – imperatives (gebundenes) 739, 808  
 Mandatsverlust des Parlamentsmitgliedes 835  
 Massenpsychologie 39 ff.  
 Massenseele 39 ff.  
 Meer, offenes 334, 336  
 Mehrheit, absolute und relative 759, 813  
 Mehrheitsprinzip 179, 759 ff., 809  
 – im Kollegialorgan 665  
 Mehrheitswahl und Verhältniswahl 812 ff.  
 Mehrwerttheorie des öffentlichen Rechts 210 ff.  
 Meinung, öffentliche 832  
 Mensch als Schutzobjekt der Rechtsordnung 381 f.  
 – und Person 35, 131, 163 f., 167, 181 ff., 194, 449, 506, 585 f.  
 – und Staat 188 f., 374 f., 386, 782  
 – und Staatsorgan 625 ff.

- Menschen, unmittelbare bzw. mittelbare Verpflichtung von M. (Untertanen) durch das Völkerrecht 297 f.
- Menschwerdung Gottes und Selbstverpflichtung des Staates 76 ff.
- Metaphysisch-absolutistische Weltanschauung 842, 867
- Metaphysische Staatstheorien 105 ff.
- Minimalkompetenz der Gemeinde 445 ff.
- Minister, Begriff 716 f.
- Ernennung durch den Monarchen in der konstitutionellen Monarchie 796
  - - - Staatspräsidenten in der Republik 854 f.
  - und Monarch, Verhältnis in der konstitutionellen Monarchie 796 f.
  - Wahl durch das Parlament in der Republik 855
- Ministerialsystem und Kollegialsystem 664, 859
- Ministerverantwortlichkeit 609, 674, 798
- Minorität, Kontrolle der Majorität durch die M. 819 f.
- Repräsentation durch die Majorität 809
  - und Minoritätsrecht 760
- Minoritätenvertretung, System der M. 821
- Mißtrauensvotum 800
- Mittelbare Demokratie 807 ff.
- Staatsverwaltung 561 ff.
- Mittelbarkeit der Gesetzgebung im Staatenbund und Bundesstaat 500 ff.
- der Normsetzung in der Lehensmonarchie 790
  - der Vollziehung im Bundesstaat und Staatenbund 504
  - - und Arbeitsteilung 850 f.
- Monarch als Chef der Vollziehung 796 f.
- als Eigentümer des Staates 780
  - als Gesetzgeber 794 ff.
  - als Inhaber der höchsten Gewalt 950
  - als Obereigentümer 790
  - als primäres Staatsorgan 946
  - als Vater 779 f.
  - „eigenes“ Recht des M. auf Herrschaft 776 f., 951
- Monarch, Einfluß auf das Parlament in der konstitutionellen Monarchie 804 f.
- Erblichkeit seiner Stellung 783 f.
  - (Erbmonarch) als unmittelbares Organ 656
  - „freie“ Verfügung des M. über gewisse Kompetenzen 775 f.
  - geheiligte Person 798
  - Repräsentation durch den Richter 746 ff., 946
  - Sanktions- oder Vetorecht 795 f.
  - und Minister, Verhältnis in der konstitutionellen Monarchie 796 f.

- und Stände 790 ff.
- Unverantwortlichkeit 797 f.
- Unverletzlichkeit 798
- zwischen M. und Staat  
geteiltes Recht 781 f., 952 f.
- Monarchie 785 ff.
- absolute 785 ff.
- - Beamtenrecht 788 f.
- als Urform der Gesellschaft  
779 f.
- beschränkte 789 ff.
- konstitutionelle 222 f.,  
602, 610 ff., 776, 792 ff.,  
953 ff.
- - als Vorbild 850, 861 f.
- - autokratisches Element  
792 ff.
- - demokratisches Element  
803 ff.
- - Entstehung aus der ab-  
soluten 792 f.
- - Gesetzgebung in der k. M.  
794 ff.
- - Gesetzgebungsprozeß  
661 ff., 668 ff.
- - Kundmachung der Gesetze  
im Namen des Monarchen  
748
- - - richterlicher Urteile im  
Namen des Monarchen  
748
- - Regierungsakte des  
Monarchen 662
- - Träger der höchsten Gewalt  
in der k. M. 774
- natürliche Staatswillens-  
bildung in der M. 764 ff.
- parlamentarische 797 ff.
- ständische 790 ff.
- und Republik 771 ff.
- Monopol des Staates zur Sat-  
zung des Zwangaktes 566 f.
- Moral und Recht 256 f.
- und Staat 81 ff.
- Moralpflicht und Rechtspflicht  
159 f.
- Motivation 41 f.
- Mythologische Weltanschau-  
ung 163
- Nation, Einheit der N. als  
Entstehungsbedingung  
des Staates 69
- und Staat 69
- Nationalstaat, Forderung  
des N. 69
- Natürliche und juristische  
Willensbildung 764 ff.
- und soziale oder politische  
Freiheit 754 ff.
- Natürliches Recht der  
Gemeinde 445 ff.
- Natur als Autorität 49
- Rückkehr zur 86, 755
- und Geist 50 f., 67 f., 755 f.
- und Gesellschaft 67 f., 72 f.,  
86, 754 ff.
- und Recht 155 ff.
- Naturalisation 383, 650
- Naturgesetz 45 f.
- und Rechtsgesetz (Rechts-  
norm) 128 f.
- Naturrecht 49, 54, 88 f., 103,  
111, 113 f., 155 ff., 187, 352 ff.,  
385 ff., 445 ff., 570, 590 ff.,  
776 f.

- autokratisches 593, 611
- demokratisches 446 f., 792
- Einfluß auf den Gesetzgeber 651 f.
- und subjektives Recht 155 ff.
- Naturwissenschaft vom Staate 31 ff., 43 ff.
- Negative Beziehung zur Rechtsordnung 362 ff.
- Nichtigkeit, absolute 653, 672, 702
- oder Vernichtbarkeit der Organfunktion 672, 702 f.
- und Vernichtbarkeit von Rechtsakten 650 ff.
- Nihilismus 84
- Norm 45 ff.
- generelle und individuelle (Recht im objektiven und Recht im subjektiven Sinne) 152 ff., 162 f.
- reine 589
- und Kausalgesetz 32 f., 755
- und Tatbestand 216, 589, 619
- Normativer Charakter des Staates 51 f.
- Normativität und Faktizität 60 ff.
- und Teleologie 82
- Normenkollision 258, 678 f., 723 f.
- Normgeltung, Objektivität 51 f.
- Normgemäßheit der Organfunktion 671 ff.
- Notstand des Staates 378
- Notverordnung 794
- Nullifikationsrecht 526 ff.
- Obereigentum 781
- Oberhaus 804, 826
- Oberstaat, Koexistenz mit Gliedstaat auf demselben Gebiet 338
- Objektive Bedeutung und subjektiver Sinn 75, 309, 312, 313 f., 654, 660 f., 669, 673, 696, 748
- Objektives Recht 127 ff.
- Objektivierung 85
- Objektivismus 92, 105, 146 f., 320
- und Relativismus 107 ff.
- Objektivität der Normgeltung 52, 89, 104, 153, 246 f., 757 f.
- Oberstes Gericht als „höchstes“ Organ 719
- Staatsorgan 715 ff.
- Obligatorisches Referendum 838
- Obrigkeithlicher Akt, Selbstlegitimation des o. A. 295 ff.
- Obrigkeitsstaat 267
- Obstruktion 828 ff.
- psychische und technische 832
- Öffentliche Meinung 831 f.
- Wahl 812
- Öffentliches Recht 205 ff., 217 ff.
- – und subjektives Recht 151
- und privates Recht, Dogmengeschichte 227
- – – politische Tendenz der Theorie von ö. u. p. R. 220 ff.
- – – Unterschied 205 ff., 569

- Öffentlichkeit des parlamentarischen Verfahrens 831 f.  
 Offenes Meer 334, 336  
 Okkupation, kriegerische 336  
 Oktroyierte Verfassung 793  
 Oligarchie 806  
 Opfer 131  
 Ordnung, künstliche und natürliche 72, 86 ff.  
 Ordre naturel 86  
 Organe, eigene, einer Ordnung (Teilordnung) 409 ff.  
 Organfunktion als Tatbestand 626  
 – Garantie für Normgemäßheit der O. 671 ff.  
 – Nichtigkeit oder Vernichtbarkeit 672  
 – und Organsubjekt 405, 625 ff., 708 f.  
 – und Organträger 655  
 – und Rechtsgeschäft 619 ff., 650  
 – und subjektives Recht 368  
 – zusammengesetzt aus mehreren gleichinhaltlichen Teilfunktionen 664 ff.  
 – – aus zwei gleichinhaltlichen Teilfunktionen 659 ff.  
 – – und Vertrag 659 ff.  
 Organfunktion, Zusammensetzung aus mehreren verschiedenen Teilfunktionen 666 f.  
 Organisierte Gemeinschaften 633 f.  
 – und nichtorganisierte Staatenverbindungen 488  
 Organismus, Staat als O. 42 ff., 621 ff., 626 ff., 668, 874 ff.  
 – und System 623, 629  
 Organismustheorie 42 ff., 874 ff., 938  
 Organschaft und Repräsentation 728 ff.  
 – und Stellvertretung 630 ff.  
 Organsubjekt und Organfunktion 405, 625 ff., 708 f.  
 Organträger 404, 637, 655  
 – als Teil des Tatbestandes der Organfunktion 655  
 – Identität des O. bei Verschiedenheit der Organfunktion 490, 670 f.  
 – – fakultative oder obligatorische 670 f.  
 Organwille und Staatswille 630 ff.  
 Ortsgemeinde als Selbstverwaltungskörper 437  
 Pacta sunt servanda 299, 304, 417  
 Pairskammer 804  
 Papst, völkerrechtliche Persönlichkeit des P. 330  
 Parallelität psychischer Prozesse 39 ff.  
 Paritätische und nichtparitätische Staatenverbindungen 488 ff.  
 Parlament, als demokratisches Element in der konstitutionellen Monarchie 803 ff.  
 – als Repräsentativorgan 728

- als Staatsorgan 639
- Auflösung, Vertagung und Einberufung durch Regierung 830
- Einfluß des Monarchen auf das P. in der konstitutionellen Monarchie 804 f.
- Organisation und Verfahren 828 ff.
- Recht auf Mitgliedschaft im P. 366
- Repräsentation des Volkes durch das P. als Fiktion 734 ff., 841
- Unabhängigkeit vom Volk 738
- und Regierung 798 ff.
- und Volk, juristische Konstruktion des Verhältnisses 742 ff.
- Parlamentarische Disziplinar-mittel 834
- Parlamentarische Geschäfts-ordnung 828
  - Immunität 833 ff.
  - Monarchie 797 ff.
- Parlamentarismus 768, 807 ff., 839 ff., 956 ff.
  - als Funktion der Arbeitsteilung 807
  - Rechtfertigung des P. als Kompromiß zwischen Freiheitsidee und Postulat der sozialen Arbeitsteilung 807, 839 ff.
  - Reform des P. 839 ff.
  - und Liberalismus 842
  - und Weltanschauung 842
- Parlamentsausschüsse 831
- Parlamentsbeschluß, Bedeutung im Gesetzgebungsprozeß der konstitutionellen Monarchie 661, 668 f.
- Parlamentsherrschaft 830, 852 ff.
- Parlamentsmitglied, Abberufung durch die Wähler 835, 839
  - als Staatsorgan 639
  - Kontrolle der P. durch die Wähler 839
  - Mandatsverlust 835
  - persönliche Rechtsstellung 833 ff.
  - Taggelder (Diäten) 829 f.
  - Unverantwortlichkeit gegenüber den Wählern 835
- Parlamentsrecht 828
- Parlamentsvorsitzender als Staatsoberhaupt 854
- Partei, Einfluß auf die Auswahl der Kandidaten bei gebundener Listenwahl 823 f.
  - gesetzliche Organisation der P. 825
  - politische 817
- Parteienzersplitterung durch Proporz 821
- Parteistaat 894 f.
- Partialerneuerung des Parlamentes 829
- Passive Beziehung zur Rechtsordnung 362 f.
  - – – Wesentlichkeit der p. B. z. R. 379 ff., 918

- und aktive Selbstverwaltungskörper 449
- Patriarchalische Staatstheorie 779 f.
- Patriarchat 779
- Patrimoniale Staatstheorie 779 ff.
- Patrimonialstaat 779
- Pension 641
- Pensionsversicherung 641
- Persönlichkeit als Handlungsfähigkeit 167 f.
- Person als Rechtsform- (wesens-) und Rechtsinhaltsbegriff 167, 176, 181 ff., 898
- Person als Subjekt, nicht als Objekt von Zwangsakten 131 f., 506, 585 f.
- juristische 35, 164, 172 ff., 320 f., 898
- - als Personifikation von Normkomplexen 172 ff.
- physische 35, 164
- - als Personifikation eines Normenkomplexes 166 f., 320 f., 898
- (Rechtssubjekt) 162 ff.
- und Mensch 35, 131, 163 f., 167, 181 ff., 194, 449, 506, 585 f.
- und Staatsorgan 627 f.
- und Wille 169
- Personalitätsprinzip 397
- als Grundlage der Wahl 817
- Personalunion 405, 490, 670
- als Identität des Organträgers 407, 421, 490
- als Staatenverbindung 490 ff.
- Personenrechtliches Verhältnis 348 ff.
- Personifikation 164 ff., 172 ff.
- Pflichtenkonflikt 258, 678
- Pflichtmäßigkeit der Staatsorganfunktion 638 f.
- Physische Obstruktion 832 f.
- Pluralwahlsystem 811
- Plutokratie 805 f.
- Politik 81 ff., 121 ff.
- und allgemeine Staatslehre 121 ff., 900
- und Recht 204
- Politische Freiheit 755
- Kontrolle durch das Parlament 799
- und wirtschaftliche Demokratie 864 f.
- Politisches Recht 366 ff.
- Politismus 90 ff.
- Positivismus 57 f., 111, 113 f., 155 ff., 200 f.
- und subjektives Recht 147 f., 155 ff.
- Positivität als Realität 62, 123
- des Rechtes 60 ff., 255 ff., 548 f., 590
- - und Souveränität des Staats 255
- Potenzierte Organe 671
- Pouvoir constituant 594 ff.
- municipal 447
- Prädikat und Subjekt 162 f.
- Präsident der Republik 852
- Präsidenschaftsrepublik 612, 852 ff.
- Prävention 130
- Primäre Organe 728 ff.

- Primäres Verordnungsrecht des Monarchen 794
- Primat der eigenstaatlichen Rechtsordnung 292, 296 ff.
- der Kirche über d. Staat 326
- der Völkerrechtsordnung 292, 301 ff.
- Primat des Staates über die Kirche 327
- Primitiven, soziale Ordnung der P. 75
- Primogenitur 783
- Princeps legibus solutus 227 f.
- Privatautonomie 369, 569
- Privatbeamte und Staatsbeamte 640 f.
- Privateigentum, Ausbeutungsfunktion 746
- und subjektives Recht 159
- Privates Recht 205 ff., 217 ff.
- und öffentliches Recht, Unterschied 205 ff., 569
- Privilegierung religiöser Vereine 328
- Proletariat, politische Ideologie des P. 94 f.
- Promulgation der Gesetze 601, 666 f.
- Proportionale Einerwahl 823
- Listenwahl 823
- Proportionalwahl, Technik der P. 821 ff.
- und Majoritätswahl 813 f.
- Proportionalwahlssystem (Proporz) Wesen des P. 816 ff.
- Proporz und Freiheitsidee 819
- und Kompromiß 820
- und Majoritäts-, bzw. Regierungsbildung 821
- und Parteienzersplitterung 821
- und Repräsentativsystem 819
- und Wahlkreiseinteilung 824 f.
- Protektorat 489
- Provinzialsystem 397, 403
- Prozeß als zusammengesetzte Organfunktion 667 f.
- Prozeßrecht und Verfassungsrecht 125
- Prüfung der Gesetzmäßigkeit von Verordnungen durch Gerichte 685
- der Rechtmäßigkeit der zu vollziehenden Norm 586, 676 ff., 939
- der Verfassungsmäßigkeit der Gesetze 600 ff., 691 ff.
- und Entscheidung vorläufige (erstinstanzliche) der zu vollziehenden Norm 684 f.
- Prüfungsrecht, beschränktes, des Normvollziehers 689 ff.
- gegenüber dem rechtswidrigen Dienstbefehl 677 ff.
- kein Entscheidungsrecht des Normvollziehers 686 ff.
- richterliches 601 f.
- Prüfungs- und Entscheidungsrecht, unbeschränktes des Normvollziehers 680 ff.
- Psychischer Akt und geistiger Gehalt 50 f.
- Psychische Bindung und Rechtspflicht 161 f.

- Quis custodiet custodem? 701
- Rache und Strafe 75 f.
- Ragione di stato 228 f.
- Rangordnung der Staatsbeamten 644 f.
- Raum als Inhalt der Rechtsnorm 331 ff.
- Reaktion des Rechtes als Staatsakt 564
- Realsystem 403
- Realtypus 753, 768 ff.
- Realunion 399, 490 f., 670
- Recht als Wille des Staates 140 ff., 154 f.
- als Zwangsordnung 58
  - auf Existenz, des Staates 269
  - auf Freiheit, des Staates 269
  - des Stärkeren 99
  - dispositives 208 ff.
  - objektives 127 ff., 146 f.
  - öffentliches 205 ff.
  - - und privates, Unterschied 205, 569 f.
  - politisches 366
  - privates 205 ff.
  - subjektives 127, 146 ff., 364 ff.,
  - - öffentliches 366 ff.
  - - und öffentliches R. 150 f.
  - - und Staatsvolk 362 ff.
  - - und Staatszweck 146
  - - und System des Privateigentums 158 f.
  - zwingendes 208
  - zwischen Monarch und Staat geteiltes R. 781 f.
  - und Macht 33, 119 f.
  - und Moral 257
- und Natur 155 ff.
  - und Politik 204
  - und Staat 29 f., 31 ff., 34, 56 ff. 116, 127 ff., 140 ff., 177, 195, 554 f.
  - und Verwaltung 558 f.
  - wohl erworbenes 375 ff., 917
- Rechte, angeborene 156, 372 f., 390, 446
- erworbene 156
- Rechtfertigung des Staates 81 ff.
- Rechtmäßigkeit der Handlungen oberster Staatsorgane (Präsumtion) 204, 221
- Rechtsakt 143, 188, 216 f.
- Rechtsanwendung und Rechts-erzeugung 216
- und Rechtsschöpfung 545 ff.
- Rechtsbedingung 128
- Rechtsbruch, Revolution als 311
- Rechtserkenntnis, Antinomie der R. 704
- Besonderheit des Materials d. R. 314
- Rechtserzeugung 545 ff.
- autokratische 267
  - demokratische 216, 267, 557
  - und Rechtsanwendung 216
- Rechtserzeugungsprozeß, Stufen des R. 551 ff.
- Rechtsfolge 128
- Rechtsfunktion als formale Staatsfunktion 564
- Rechtsgemeinschaft, Per-sonifikation von R. 175 ff.

- Rechtsgeschäft als Form demokratischer Willensbildung 218 f., 367 ff., 551, 862 f.
- und Organ(staats)funktion 619 ff., 650
  - und Rechtsgesetz 216
  - und Verordnung 556 ff.
- Rechtsgesetz 127 f.
- und Rechtsgeschäft 216
- Rechtsgrund der Verpflichtung 214 ff.
- des Staates 96 ff.
- Rechtssinhaltslehre 60, 873
- Rechtskraft 359, 704 ff., 915 f.
- formelle 705
  - materielle 705
- Rechtslehre, Staatslehre als 32 ff.
- und Staatslehre 123 ff.
- Rechtsmittel 429, 672
- außerordentliche 721
- Rechtsnatur der Probleme der Allgemeinen Staatslehre 123
- des Völkerrechts 283 f., 303 ff.
- Rechtsnorm 128
- primäre 136 f.
  - sekundäre 136 f., 565
  - und Rechtspflicht 157 ff., 160
- Rechtsordnung 128, 153, 242 f.
- als Erzeugungszusammenhang 244
  - Geltung der R. 235 ff.
  - Staat als R. 29, 34, 56 ff.
- Rechtsperson als Substanz 162 f.
- Rechtspflicht 157 ff., 363 f.
- und Moralpflicht 159 f.
  - und psychische Bindung 161 f.
- Rechtspflichten des Staates 188 f.
- Rechtsprechung 544 ff.
- und Gesetzgebung 545 ff.
  - und Rechtsschutz 554 f.
  - und Verwaltung, Unterschied 572
- Rechtssatz 127 ff.
- Rechtssatzschema 132
- Rechtsschöpfung und Rechtsanwendung 545 ff.
- Rechtsschutz 545 f.
- und Rechtsprechung 554 f.
- Rechtssouveränität 253, 266 ff.
- Rechtsstaat 120, 230 f., 267, 584
- im formalen und materiellen Sinne 231
- Rechtssubjekt (Person) 162 ff.
- und Herrschaftssubjekt 211 f.
  - und Rechtsverhältnis 483
- Rechtssystematik 210, 219 f.
- Rechtsverhältnis 210 ff., 347 ff.
- als Verhältnis zwischen Tatbeständen 213
  - und Rechtssubjekt 483
- Rechtsverordnung 559 ff., 800 ff.
- Rechtswesenslehre 60, 873
- Rechtswidrigkeit 137 ff.
- Rechtswang im Völkerrecht 304 f.
- Rechtswert 116 ff.
- Referendum (Volksentscheid) 835 ff.
- fakultatives oder obligatorisches 837

- Reformation einer Norm 430, 672
- Regalien 544
- Regierung als richtunggebende Tätigkeit 579 f., 932
- formale oder materielle Begriffsbestimmung der R. 580, 932 f.
  - im Bundesstaat und Staatenbund 522 f.
  - parlamentarische und Proportionalität 821 ff.
  - Staat als R. 28
  - und Parlament 798 ff.
  - und Verwaltung 576 ff., 801, 960 f.
- Regierungsakte des Monarchen in der konstitutionellen Monarchie 661 ff.
- des Staatsoberhauptes, Bedeutung neben Gegenzeichnung der Minister 661 ff.
- Regierungsform und Staatsform 849
- Regierungsrechte 544
- Reichsrecht bricht Landrecht 526 ff.
- Reinheit der Methode 122, 260
- Rekrutenbewilligung 800
- Relative Majorität 758 f., 813
- Rechtfertigung des Staates 107 f.
- Relativismus, philosophischer und politischer 869 f.
- und Objektivismus 107 ff.
- Relativistisch-kritische Weltanschauung 843 f., 868
- Religionsfreiheit 329
- Repräsentation, absorptive 746 f.
- der Minorität durch die Majorität 809
  - des Monarchen durch den Richter 746 ff.
  - des Volkes durch das Parlament als Fiktion 734 ff., 807, 841
  - und Organschaft 728 ff.
  - und Stellvertretung 731 ff.
- Repräsentationsfiktion, als Legitimierung der Autokratie 746, 808 f.
- Repräsentative Demokratie 807 ff.
- Repräsentativorgan 728 ff.
- Repräsentativstaat 729, 807 ff.
- Republik 805 ff.
- gewaltentrennende 852
  - und Monarchie 771 f.
- Res (Sache) 349 f.
- Resolutionsrecht des Parlamentes 799
- Ressortsystem 403
- Restmandate 822
- Reststimmen 823
- Revolution 311, 358, 508, 792
- Rezeption des römischen Rechts 227 f.
- Richter, Repräsentation des Monarchen durch den d. R. 746 ff.
- Richterkönig 575
- Richterliche Gewalt 545 ff.
- Richterliches Prüfungsrecht 601 f.

- Römisches Recht, Rezeption des R. 227 f.
- Rückwirkung eines vernichtenden (kassatorischen) Aktes 652 f.
- von Normen 359, 377
- Ruhegenuß des Staatsorgans 641
- Sache (res) 349 f.
- Sachenrecht 348 ff.
- Sachenrechtliches Verhältnis 348 ff.
- Sanktion des Monarchen, Bedeutung in der konstitutionellen Monarchie 661 f., 670, 795 f.
- Schadenshaftpflicht des Staates 570, 675 f.
- des Staatsorgans 675 f.
- Schranken der Staatsgewalt 114, 388
- Schriftlichkeit der Normen 75
- Schuldhaftung 507 f.
- Schuldmoment als Teil des Tatbestandes 115, 134
- Schutz des Menschen durch Rechtsordnung 381 f.
- Schutzgebiete 453 ff.
- Sekundäre Organe 728 ff.
- Rechtsnorm 136 f., 565
- Selbständige Staatsorgane 668 ff.
- Selbständiger Wirkungskreis der Gemeinde 445 ff.
- Selbstbestimmung, Freiheit als 755 f.
- Selbstlegitimation des obrigkeitlichen Aktes 693 ff., 939
- Selbstverpflichtung des Staates 191 ff., 297 f.
- – und Menschwerdung Gottes 196 ff.
- Gottes 198
- Selbstverwaltung, Begriff 432 ff.
- Dezentralisation durch S. 428, 433 f.
- und Autokratie 434 ff.
- und Staatsverwaltung 436 ff., 856, 921 ff.
- Selbstverwaltungskörper 432 ff., 856 f.
- aktive und passive 449
- als juristische Personen 438 ff.
- höhere 451 ff.
- und Land bzw. Gliedstaat 461 ff.
- Self-government 435
- Senat (Oberhaus) 826 f.
- Seßhaftigkeit als Bedingung für Wahlrecht 810
- als Entstehungsbedingung des Staates 69
- und Staatsgebiet 354 ff.
- Session 829
- Sexualtrieb als Grundlage des Staates 74 f.
- Sezessionsrecht 530 ff.
- Sklavenstaat 114, 787, 919 f.
- Solidarität 86, 103
- Solipsismus 85
- Sollen, als Verknüpfung der Tatbestände im Rechtssatz 129, 160

- subjektives Recht als Reflex eines S. 150
- Souveränität, äußere 270
- als Ausdruck der Einheit der Ordnung 259 f.
- als Ausschließlichkeit der Geltung der Staats(Rechts)ordnung 255 ff., 341
- als Faktum oder Voraussetzung 254
- als Hypothese 254
- als prima causa 253
- als Rechtsinhaltsbegriff 268 ff.
- als subjektives Recht 269
- als Unbeschränkbarkeit der Staatsgewalt 263 ff.
- als wesentliches Merkmal des Staates 282 ff., 908
- des Fürsten 252, 281
- der Gliedstaaten 284 ff.
- des Individuums 187
- des Rechtes 253, 266 ff.
- des Staates 29, 111, 184, 199 f., 252 ff.
- - und Positivität des Rechtes 255, 909
- - und Völkerrecht 299 ff.
- des Volkes 252 f., 281 f.
- doppelte 477 f.
- geteilte 477 f., 781 f.
- Gottes 199
- im Bundesstaat und Staatenbund 475 ff.
- innere 269 f.
- Souveränität, staatsrechtliche und völkerrechtliche 260 ff.
- und Kompetenzhoheit 262 f.
- und Staatsvertrag 275 ff.
- und Willensfreiheit 185 ff.
- Souveränitätstheorie, Dogmengeschichte 278 ff.
- politische Tendenz 277 f.
- Soziale Freiheit 755
- und formale Demokratie 864 f.
- Sozialistische Wirtschaftsordnung 865
- Sozialpsychologie 36 ff.
- Soziologie, allgemeine 55
- als Ethik und Politik 56, 890
- Staatslehre als 33 ff., 873 f.
- verstehende 63 f., 890 f.
- Spezialdebatte 831
- Sprache, gemeinsame, als Entstehungsbedingung des Staates 69
- Staat als Einheit des Rechts 29
- als einzige Person 189
- als einziges Organ 668
- als Funktion 28
- als Garant der Ausbeutung 76 f.
- - der Freiheit 27, 120 f.
- als Gebietskörperschaft 238, 905
- als Gegenstand der Geisteswissenschaft 50 f.
- als Gesamtperson 173, 183 ff.
- als Herrschaftsverhältnis 28, 41 f., 240, 907
- als Idealität 32
- als ideelles System 50 ff.
- als Ideologie 68 f.
- als Inbegriff der Organe 28, 668

- als juristische Person 183 ff., 570 f.
- als Klassenherrschaft 76 ff.
- als Macht 33, 58 ff., 96 ff., 907
- als Mensch oder Übermensch (Makroanthropos) 237
- als Objekt der Herrschaft 28
- als Ordnung 235 ff., 752
- als Organismus 42 ff., 621 ff., 626 ff., 668
- als Parteiherrschaft 894
- als Person 28, 183 ff., 897
- als Prozeßpartei 448
- als Realität 29, 32, 35 ff.
- als rechtsaufhebendes Prinzip 203 f.
- als Rechtsordnung 29, 34, 56 ff.
- als Rechtssubjekt (Person) 127, 183 ff.
- als Regierung 28
- als Sache 28
- als Schutz des Rechtes 554 f.
- als Sein 29, 32
- Staat als Sollen 29
- als Standesherrschaft 893 f.
- als Subjekt der Herrschaft 28
- – nicht als Objekt von Zwangsakten (Krieg, Bundesexekution) 506, 585 f.
- – von Funktionen 28
- als Substanz 28 f., 196 ff.
- als Tatbestand des Völkerrechts 307 ff.
- als Verbandseinheit 905
- als Verfassung 29
- als Voraussetzung des Rechtes 189 f.
- als Wechselwirkung 35 ff.
- als Wirksamkeit der Rechtsordnung 64
- als Zentralverwaltung (im Gegensatz zur Gemeinde als Lokalverwaltung) 444 f.
- als Zwangsapparat 58 ff.
- als Zwangsordnung 27, 58, 71 f.
- der juristische 62 ff.
- der nichtsouveräne 286 ff.
- der soziologische 62 ff.
- Entstehung und Ende als Rechtsproblem 307 ff., 356 ff.
- Ewigkeit des St. 357
- Geschlecht des St. 44 f.
- Pflichten und Berechtigungen des St. 188 f.
- Primat des St. über die Kirche 327
- Rechtsinhaltsbegriff 29 f., 563 ff., 647 ff.
- Rechtswesensbegriff 29 f.
- und autonome Provinz 29, 291 f.
- und Gemeinde 286 ff., 436 ff.
- und Geschichte 26 f., 873
- und Gesellschaft 26 ff., 31 ff., 54 ff.
- und Gott 196 ff.
- und Horde 73
- und Individuum 52 ff., 113 f., 762 ff.
- und Kirche 44 f., 322 ff.
- – Einheit von St.u.K. 329 f.

- und Mensch 188 f., 374, 386, 782
- und Moral 81 ff.
- und Nation 69
- und Recht 29 f., 31 ff., 34, 56 ff., 116, 127 ff., 140 ff., 177, 195, 554 f., 902 ff.
- und Staatsorgan, Verhältnis 625 f.
- und Untertan 214
- und Verein 247 ff., 251 f.
- und Völkerrecht 292 ff.
- und Wirtschaftsformen 69, 77
- Undurchdringlichkeit des St. 343 ff.
- Unteilbarkeit des St. 352 f.
- Staat, Verhältnis zum Gebiet als Rechtsverhältnis 347 ff.
- Wesen 31 ff.
- Wesensmerkmal d. St. 287 f.
- Wortbedeutung 25 ff., 873, 902
- Zweck des St. 110 ff.
- Staatenbund, Begriffsbestimmung 494 ff.
- Gerichtsbarkeit im St. 525 f.
- Gesetzgebung und Vollziehung im St. 499 ff.
- Gesetzgebungsorgane 516 ff.
- im engeren Sinne 494 f.
- im weiteren Sinne 463
- Kompetenz 494 ff.
- Kompetenzhoheit 497
- Organe und Methoden der Normerzeugung 516 ff.
- Regierung 522
- Staatsgebiet und Staatsvolk 510 ff.
- und Bundesstaat 464 f.
- - „eigene“ Organe 413 ff.
- Verhältnis der Gesetzgebung und Vollziehung im St. 525 f.
- Völkerbund als St. 928 f.
- Vollzugsorgane im St. 522
- Staatenhaus 518
- Staatenstaat 488 f.
- Staatenverbindung 338, 391 ff., 463 ff.
- als Form der Dezentralisation 394 f.
- Entstehung der St. 466 ff.
- organisierte und nicht-organisierte 488
- paritätische und nicht-paritätische 488 f.
- Rechtsbegriff und Einteilung 463 ff.
- rechtsinhaltliche Einteilung 484 ff.
- staatsrechtliche und völkerrechtliche 466 ff., 537
- und Staatsform 926 ff.
- Staatsakt 142 f., 188, 217
- behördlicher 649 ff.
- diplomatischer 337 f.
- fehlerhafter 673
- Staatsapparat (Rechtsinhaltsbegriff des Staates) 647 ff.
- Staatsbahnbeamte und Staatsbeamte 641
- Staatsbeamte 566, 638, 936
- Dienstrecht 569, 642 ff.

- Rechtsstellung 642 ff.
- und Gemeindebeamte 441 ff., 641
- und Privatbeamte 641
- und Staatsbahnbeamte 641
- Staatsbürger und Untertan 763 f.
- Staatsbürgerschaft 249 f., 339, 382 ff.
- Staatsbürgerschaft als Bedingung für Wahlrecht 809 f.
- im Bundesstaat und Staatenbund 510 ff.
- Staatsdiener 638
- Staatsfiskus 567 ff.
- Staatsform 219, 751 ff., 947 f.
  - Dreiteilung oder Zweiteilung 771 f.
  - Einteilung der St. 751 ff., 766 ff., 947 f.
  - gemischte 861
  - Rechtsbegriff der St. 751 ff.
  - und Regierungsform 849
  - und Staatenverbindung 926 ff.
  - und Weltanschauung 842, 863 ff.
- Staatsfragmente 453 ff.
- Staatsfreie Sphäre des Individuums 114
- Staatsfremde, Ausschluß vom Wahlrecht 809 f.
- Staatsfunktion als formale Rechtsfunktion 564 f.
  - außerordentliche 585 f.
  - Gliederung der St. 543 ff.
  - rechtsinhaltliche 563 ff.
- Subordination (nicht Koordination) der St. 587 ff.
  - und Rechtsgeschäft 620 f.
- Staatsgebiet 331 ff., 912 ff.
  - Änderung des St. 354
  - als Fläche oder dreidimensionaler Raum 335 ff.
  - als Moment des Staatssubjektes 351, 913
  - als Objekt der Staatsherrschaft 351, 913
  - als örtliche Kompetenz 356
  - als räumliche Geltungsbeschränkung der Rechtsordnung 333 ff.
  - Einheit des St. 334
  - im Bundesstaat und Staatenbund 510 ff.
  - im engeren und weiteren Sinn 335 ff.
  - und Selbsthaftigkeit 354 ff.
  - und Völkerrecht 339 ff.
  - Verhältnis des Staates zum St. als Rechtsverhältnis 347 ff., 912
- Staatsgewalt als eigene Zwangsgewalt 250 ff.
  - als Gegenstand des Staatsrechts 906
  - als Geltung der Rechtsordnung 239 f.
  - als Herrschergewalt 906
  - als natürliche Kraft 240 ff.
  - als Zwang 246 f.
  - Dreiteilung der St. 544 f.
  - Eigenschaften der St. 235 ff.
  - Einheit der St. 541 ff.

- Fünfteilung der St. 544
- Staatsgewalt, Lehre von der St. 235 ff.
- Unbeschränkbarkeit der St. 263 ff.
- Unteilbarkeit der St. 229 f.
- Unwiderstehlichkeit der St. 247 ff.
- Staatsgewalten, Aufteilung der drei St. 603
- Isolierung der Organe 606 ff.
- Unterscheidung von drei St. 603
- Staatsgrenze 336
- Staatsgründung (durch Vertrag) 102
- Staatshaushaltplan (Budget) 799 f.
- Staatskirchentum 330
- Staatskörper 43 f.
- Staatslehre als Politik 81 ff.
- als Soziologie 33 ff., 873 f.
- als Staatsrechtslehre 127 ff., 873 f., 890
- Stellung innerhalb der Rechtslehre 123 ff.
- und Rechtslehre 32 ff.
- und Theologie 196 ff.
- Staatsnotrecht 375 ff., 917 f.
- Staatsoberhaupt, Begriff 715 ff.
- in der Republik 852 ff.
- - - Verantwortlichkeit 854 f.
- Parlamentsvorsitzender als St. 854
- Verantwortlichkeit oder Unverantwortlichkeit 609
- von Gliedstaaten 522
- Staatsordnung und Staatsorgan 633 ff.
- Staatsorgan 142, 563, 617 ff.
- als Erzeuger und Vollzieher der Staatsordnung 617 ff.
- als natürliches Faktum 199 ff., 241 ff., 633 ff.
- Arten der St. 655 ff.
- Berufung der St. 655 ff.
- dynamischer und statischer Begriff des St. 617 ff.
- einfache und zusammengesetzte 659 ff.
- höchstes 713, 715 ff.
- im rechtsinhaltlichen Sinne 563 ff.
- kreiertes und unmittelbares 655 ff.
- oberstes 715 ff.
- potenziertes 671
- primäres und sekundäres 728 ff.
- Rechtsform (Wesens-)Begriff 617 ff.
- Rechtsinhaltsbegriff 636 ff.
- selbständiges und unselbständiges 668 ff.
- Stellung im Stufenbau der Staats(Rechts)ordnung 671 ff.
- Staatsorgan und Mensch 625 ff.
- und Person 627 f.
- und Staat, Verhältnis 625 f.
- und Staatsordnung 633 ff.
- und Untertan 619 ff., 677 f.
- und Volk, Herrschaft des Staates über das Volk 920 f.
- unmittelbares 656, 712 f.

- Verhältnis der Ste. untereinander 708 ff.
- Wille des Staates und St. 630 ff.
- Staatsperson 127
- als Endpunkt der Zurechnung 183 f., 265 f.
- Staatspräsident 852 f.
- Staatsräson 228 f., 902
- Staatsrecht, äußeres, Völkerrecht als ä.St. 299 ff.
- Staatsrechtliche Konstruktion des Völkerrechts 299 ff.
- Staatsrechtliche Staatenverbindungen 466 ff., 537
- Staatsrechtslehre 32 f., 34 f.
- Staatslehre als St. 127 ff.
- Staatsreligion 329 f.
- Staatsseele 43
- Staatssozialismus 90 ff., 113 f.
- Staatstheorie, metaphysische 105 ff.
- organische 42 ff.
- theokratische 778 f.
- Staatsunrecht und Theodizee 201 ff.
- Staatsvertrag als Rechtsquelle 469 f., 502
- und Souveränität 275 ff.
- Staatsverwaltung, mittelbare 561 ff.
- und Selbstverwaltung 436 ff.
- unmittelbare 563 ff.
- Staatsvolk 331, 359 ff., 918 ff.
- als Element des Staatssubjekts 385 ff.
- als Objekt der Staatsherrschaft 385
- als Schranke der Staatsgewalt 388 ff.
- Einheit des St. 360, 919
- im Bundesstaat und Staatenbund 510 ff.
- passive, aktive, negative Beziehung zur Rechtsordnung 362 ff., 916 f.
- und Kolonievolk 487 f.
- und subjektives Recht 362 ff.
- Staatsvoranschlag 28
- Staatswille 41, 50, 183 f., 240 f., 752, 773 f.
- und Organwille 630 ff.
- Staatszweck 110 ff.
- limitierender und expansiver 112 ff.
- und subjektives Recht 146 f.
- Stände 790 ff.
- Stände als Organe des Staates 790 ff.
- und Monarch 790 ff.
- Ständestaat 790 ff.
- Ständische Monarchie 790 ff.
- Verfassung 738, 790 ff.
- Standes-Staat 893 ff.
- Statik 233 ff.
- Statische und dynamische Integration, als Kriterium für die Unterscheidung der Staatsformen 766 ff., 948 f.
- Statisches Kriterium der Zentralisation bzw. Dezentralisation 401 ff.
- Statuten, autonome 437, 460 f.
- Stellvertretende Gesetzgebung in unmittelbarer Demokratie 736 f., 806 f.

- Stellvertretung, Analyse der  
Tatbestandsbeziehung 731 ff.  
– gesetzliche 731  
– rechtsgeschäftliche 733  
– und Organschaft 630 ff.,  
731 ff.  
– und Repräsentation 734 ff.
- Steuerleistung als Bedingung  
für das Wahlrecht 810
- Stimmabgabe (abstimmen)  
und Wahl (wählen) 811
- Stimmenüberweisung im Pro-  
portionalwahlsystem 823
- Stimmgewicht 810
- Stimmzettel 812
- Strafe 58, 129 f.  
– und Rache 75 f.
- Stufenbau der Staatsordnung  
und Trennung der Gewalten  
849 f.
- Stufentheorie 155 ff., 187 f.,  
216 f., 244, 397 ff., 545 ff.,  
587 ff.
- Subjekt und Prädikat 162 f.
- Subjektiver Sinn und objektive  
Bedeutung 75, 309 f., 312,  
313 ff., 653, 654 f., 660 f., 669,  
673, 696, 748
- Subjektives, öffentliches Recht  
366 ff.  
– Recht 146 ff., 366 ff.  
– – und Naturrecht 155 ff.  
– – und Staatsvolk 362 ff.
- Subjektivismus (Individualis-  
mus) 85, 100 f., 104 f., 146 f.,  
318 f.
- Subordination 708 ff.  
– der Staatsfunktionen 587 ff.  
– und Berufung 713 f., 740, 748  
– und Verantwortlichkeit  
711 ff.
- Substantivische Sprache 162 f.
- Substanz, Rechtssubjekt als S.  
162 f.
- Sünde im System Gottes 201 ff.
- Suspension der Grund- und  
Freiheitsrechte 379
- Suspensives Veto 663 f.
- Symbolfunktion des Staats-  
oberhauptes 717 f.
- System und Organismus 621,  
629
- Systematik der Rechtslehre  
123 ff.
- Taggelder (Diäten) der Par-  
lamentsmitglieder 829 f.
- Talion 130
- Tatbestand als Staatsakt 565,  
627 f., 655  
– bedingender 136 ff.  
– des äußeren und des inneren  
Verhaltens (Erzwingbarkeit)  
114 f.  
– im weiteren und engeren  
Sinne 128  
– nichtiger 703  
– räumliche Bestimmung des  
T. 333 ff.  
– reiner 589  
– subjektiver Sinn und ob-  
jektive Bedeutung 75, 309,  
312, 314, 654 f.  
– und Norm 216, 589, 619  
– und Rechtsverhältnis 213 f.  
– und Schuldmoment 115

- zeitliche Bestimmung des T. 358
- Zurechnung des T. auf Einheit der Ordnung 169 f.
- Zurechnung von T. zu T. 169
- Technik, soziale, Politik als 81 ff.
- Technische Obstruktion 832
- Teilfunktionen, gleichinhaltliche 659 ff.
- Teilordnung, „eigene“ Organe einer T. 409 ff.
- Teilrechtsordnung 166, 172
- Teilung der Staatsgewalt 541 f.
  - des Staates 353
- Teleologie und Normativität 82
- Territoriale Gliederung des Staates 391 ff.
- Territorialitätsprinzip 397, 403
  - bei Wahlen 815, 817
- Theodizee und Staatsunrecht 201 ff.
- Theokratie 330, 778 f.
- Theokratische Staatstheorie 778 f.
- Theologie und Staatslehre 196 ff.
- Tierstaaten 633 f.
- Totalerneuerung des Parlamentes 829
- Träger der höchsten Gewalt in Monarchie und Republik 773 f.
  - der Staatsgewalt, Einheit des T. 724 ff.
  - subjektiven Rechts 162 f.
- Transformationstheorie 502
- Transsystematische Unterscheidung, Umwandlung in eine intrasystematische 161 f., 173 ff., 228 f.
- Trennung der (Staats)gewalten 542 f., 602 ff.
  - der Gewalten und Demokratie 850 f.
  - – und Freiheit der Untertanen 605 ff.
  - – und gegenseitige Unabhängigkeit der Gewaltenträger (Organe) 608 f.
  - – und Stufenbau der Staatsordnung 849
  - von Staat und Kirche 328
- Treuepflicht des Staatsbeamten 646 f.
- Thronfolge 783
- Überordnungsverhältnis zwischen Staatsorganen 708 ff.
- Übertragener Wirkungskreis der Gemeinde 450 f.
- Unabhängigkeit der Gerichte 432, 562 f., 612 ff.
  - – in der absoluten Monarchie 789
  - – und der obersten Verwaltungsorgane 719 ff.
  - der Normsetzung 426
  - des Parlamentes vom Volk 737 ff.
  - gegenseitige U. der Gewaltenträger (Organe) 608 f.

- Unbeschränkbarkeit der Staatsgewalt 263 f.
- Unbeschränktes Prüfungs- und Entscheidungsrecht des Normvollziehers 680 f.
- Undurchdringlichkeit des Staates 343 f., 913
- Unentziehbarkeit der monarchischen Stellung 783 ff.
- Ungehorsam auf eigene Gefahr 686
- Ungleiches Wahlrecht 810 f.
- Unionen 490 ff., 670
- Universalismus 109 f., 312
- Unmittelbare Demokratie 806 f.
  - Staatsverwaltung 563 ff.
  - und kreierte Staatsorgane 655 ff., 712 f.
- Unmittelbarkeit der Demokratie und Proporz 818 ff.
- Unrecht 137 ff., 202 f., 619, 623 f.
  - und Theodizee 202 f.
- Unselbständige Staatsorgane 668 f.
- Unteilbarkeit der Staatsgewalt 541 f.
  - des Staates 352 f., 541 f., 912 ff.
- Untereigentum 781
- Untergang des Staates 78
- Untergebener und Untertan 709 ff.
- Unterhaus 804, 825 ff.
- Unterordnungsverhältnis zwischen Staatsorganen 708 ff.
- Untertan und Staat 214
  - und Staatsbürger 763
  - und Staatsorgan 621, 677 f.
  - und Untergebener 709
- Untertanen, unmittelbare bzw. mittelbare Verpflichtung von U. durch das Völkerrecht 297
- Unterscheidung der drei Gewalten des Staates 603
- Unverantwortlichkeit des Parlamentsmitgliedes gegenüber den Wählern 835
  - des Staatsoberhauptes 609, 712, 797 f.
- Unverletzlichkeit des Eigentums 390, 777
  - des Monarchen 797 f.
- Unwiderstehlichkeit der Staatsgewalt 247 ff.
  - „Ursprüngliche“ Herrschermacht des Staates 289 ff.
- Ursprungshypothese 256
  - des Völkerrechts 307
- Ursprungsnorm 244, 256, 793
- Urteil, gerichtliches, als Individualisierung oder Konkretisierung der generellen Norm (Gesetz) 550 f.
  - hypothetisches (Rechtssatz als h.U.) 143 ff.
  - richterliches, Kundmachung im Namen des Monarchen 748
- Ur-Vertrag 590 ff.
- Utopie 89
- Vasallenstaat 489
- Vater, Herrscher als V. 779

- als Urbild der Autorität 74, 797
- Verantwortlichkeit der Organe niederer Stufe gegenüber den Organen höherer Stufe 608 f., 709 ff., 852
- des Staatsoberhauptes in der Republik 854 f.
- des Staatsorgans 639, 673 f., 711 ff.
- und Subordination 711 ff.
- Verbindung, soziale 36 ff., 45
- Verdoppelung des Erkenntnisgegenstandes 163
- Verein, religiöser 327 f.
- und Staat 248 ff., 251 f.
- Vereinbarung 469 f.
- Verfahren (Prozeß) 667
- Verfassung 124, 215, 553, 587 ff., 751 ff., 792
- „ewige“ 598 ff.
- im engeren und im weiteren Sinne 596, 753
- Verfassung im formellen und im materiellen Sinne 594 ff.
- im positiv-rechtlichen Sinne 587 ff., 753
- im rechtslogischen Sinne 215, 587 ff., 753
- oktroyierte 793
- Staat als 29, 751 ff.
- Verfassungsänderung 588, 594
- Verfassungsautonomie 463, 496 ff.
- Verfassungsbruch 588
- Verfassungsgerichtsbarkeit 601 f., 721
- Verfassungslehre, Staatslehre als V. 124
- Verfassungsmäßigkeit des Gesetzes 553 ff.
- – Prüfung 600 ff.
- Verfassungsreferendum 837
- Verfassungsurkunde 598 ff.
- Verfassungswandlung 600
- Vergeltung 130
- Verhältniswahl und Mehrheitswahl 812 ff.
- Verhalten, menschliches, als Inhalt der Rechtsnorm 131 f.
- Verhütung 130
- Verlust der Staatsbürgerschaft 383
- Vernichtbarkeit oder Nichtigkeit von Organfunktionen 672
- – von Rechtsakten 651 ff.
- Verordnung, Begriff 556 ff.
- im formellen Sinne 556
- Kassation durch Gericht 684 ff.
- praeter legem 794
- Prüfung der Gesetzmäßigkeit der V. 430 f.
- – – durch Gericht 685
- und Gesetz 687 f., 555 ff.
- und Rechtsgeschäft 667
- Verordnungsprüfung durch die Gerichte 685
- Verordnungsrecht, primäres 794
- Versorgungsgenüsse 641
- Verstaatlichung 93
- Verstehende Soziologie 62 ff.
- Vertagung des Parlaments 830

- Vertrag als Ursprung des Staates 70 f., 590 ff.
- als Völkerrechtsquelle 274, 299 f., 417 ff.
  - konstitutiver V. 469 ff.
  - (Rechtsgeschäft) und Gesetz 467 f., 502 f., 531 f.
  - und zusammengesetzte Organfunktion 659 f.
  - verwaltungsrechtlicher (öffentlichrechtlicher) V. 209, 218, 642 ff.
  - völkerrechtlicher V., als Quelle innerstaatlichen Rechts 502
  - Wesen des V. 643
- Vertragsbeamte des Staates 645 f.
- Vertragsrechtssatz als Völkerrechtsverfassung 419
- Vertragstheorie als Erklärung der Staatsentstehung 70 f., 590 ff.
- als Rechtfertigung des Staates 71, 100 f.
- Verwaltung 222 ff., 543 ff., 559 ff., 930 f.
- als „freie“ Staatstätigkeit 573 ff., 931 f.
  - als freie Tätigkeit innerhalb der Schranken des Gesetzes 573 ff.
  - als Rechtsprechung 561 ff.
  - als permanente Funktion des Staates 582
  - als umfassendste Funktion des Staates 582
  - als wesentliche Funktion des Staates 582, 933 f.
  - Demokratisierung der V. 855 ff.
  - Gesetzmäßigkeit der V. 559 ff.
  - in Bundesstaat und Staatenbund 522 f.
  - Justizmäßigkeit der V. 581 f.
  - Trennung von Gerichtsbarkeit (Justiz) 612 ff.
  - und Recht 558 f.
  - und Rechtsprechung, Unterschied 572
  - und Regierung 576 ff., 801 f.
- Verwaltungsakt 223 ff., 802, 900 f.
- Verwaltungsbehörde und Gericht 561 ff.
- Verwaltungsdemokratie und Ermessensfreiheit 861
- Verwaltungsgerichtsbarkeit 615, 721
- Verwaltungsstrafsachen 631
- Verwaltungsvereine 486 f.
- Verwaltungsverordnung 560 f., 801
- Veto, absolutes und suspensives 663
- Vetorecht des Monarchen 795 f.
- des Staatspräsidenten in der Republik 853 f.
- Völkerbund als Staatenbund 928
- Völkerrecht als äußeres Staatsrecht 299 ff.
- als öffentliches Recht 211

- als überstaatliche Ordnung 261 f.
- Anerkennung des Staates durch das V. 308 ff.
- – des Völkerrechtes durch den Staat 296 ff.
- Grundnorm (Ursprungshypothese) des V. 307
- Koordination der Staaten durch das V. 300 f.
- Völkerrecht, Leugnung des V. 301 f., 313
- räumliche Abgrenzung der Staaten durch das V. 333 ff.
- Rechtsnatur des V. 284, 303 ff.
- staatsrechtliche Konstruktion des V. 299 ff.
- und Staat 292 ff.
- und Staatsgebiet 339 ff.
- und Souveränität des Staates 300 f.
- unmittelbare bzw. mittelbare Verpflichtung von Untertanen (Menschen) durch das V. 297
- Völkerrechtliche Staatenverbindungen 466 ff., 537
- Völkerrechtsgemeinschaft als Form der Dezentralisation 393 ff., 417 ff.
- Völkerrechtsverfassung, Vertragsrechtssatz als V. 419
- Volk als Gesetzgeber 835 ff.
- als Organe des Staates 734 ff.
- und Parlament, juristische Konstruktion des Verhältnisses 742 ff., 944 ff.
- und Wahlberechtigte 738 f.
- Volksabstimmung 835 ff.
- Volksbegehrt (Volksinitiative) 835 ff.
- Volksentscheid (Referendum) 835 ff.
- Volksinitiative (Volksbegehrt) 835 ff.
- im Bundesstaat 836
- Volkskammer im Bundesstaat 518 f.
- in konstitutioneller Monarchie 803 f.
- Volksouveränität 252, 281 f., 736 f.
- und Freiheit 764
- Volksversammlung 806, 836 ff.
- Volkswille, Bildung des V. 838 f.
- Vollziehende Gewalt 543 ff.
- Vollziehung 543 ff.
- Autokratie der V. bei Demokratie der Gesetzgebung 848 ff.
- Demokratie der V. 848 ff.
- – – Verhältnis zur Demokratie der Gesetzgebung 859 ff.
- Gesetzgebung als V. 552
- Gesetzmäßigkeit der V. 559 ff.
- Trennung von der Gesetzgebung 608 f.
- und Gesetzgebung, Verhältnis beider im Bundesstaat und Staatenbund 524 ff.
- vollkommen und unvollkommen zentralisierte bzw. dezentralisierte V. 428 ff.

- Voraussicht 115
- Vorgesetzter und Höherer 644 f.
- Vorläufige (erstinstanzliche) Prüfung und Entscheidung der zu vollziehenden Norm 684 f.
- Vorsitzender eines Kollegialorgans, Stellung 666
- Vorstellung (als Rechtsmittel) 684 f., 704
- Wählbarkeit 810
- Wähler als kreierte oder unmittelbares Organ 657
- als Staatsorgane 638 f.
- Wählerklassen 811
- Wahl des Staatsorgans 642, 656 f.
- des Staatsoberhauptes 853 f.
- mit freier oder gebundener (starrer) Liste 812, 823 f.
- und Ernennung, Unterschied 657 f.
- (wählen) und Stimmabgabe (abstimmen) 811
- Wahlkörper 811 f., 814
- Wahlkompromiß 813
- Wahlkreise 811, 814
- Wahlkreiseinteilung und Proporz 824 f.
- Wahlkreisgeometrie 814
- Wahlmonarch 783 f.
- als kreierte Organ 656
- Wahlpflicht und Wahlrecht 638
- Wahlquotient 822
- Wahlrecht, aktives und passives 810
- allgemeines 809 f.
- als subjektives Recht 152
- Ausschluß vom W. 809 f.
- beschränktes 809 f.
- direktes und indirektes 812
- gleiches und ungleiches 810 ff.
- öffentliches und geheimes 812
- und Wahlpflicht 638
- Wahlssysteme 805, 809 f.
- Wahlzahl 822
- Wechselwirkung 35 ff., 874
- Wehrpflicht, allgemeine 800
- Weisungsrecht des Staates gegenüber der Gemeinde 452 f.
- der Zentralbehörden 428 f.
- Weltanschauung, absolutistisch-metaphysische und kritisch-relativistische 83
- und Staatsform 842 f., 863 ff.
- Weltanschauungsparteien 813
- Weltbild, juristisches 292 ff., 300 f.
- Weltstaat 303
- Wert und Wirklichkeit 32 f., 54
- Wertimmanenz, der Wirklichkeit 87 f.
- Wertsystem, universales 55
- Widerspruch zwischen Organakten desselben Staates 724 f.
- Widerspruchslosigkeit d. Staatsakte und Einheit des Staates 724 f.

- Wiedergutmachung 130
- Wille als Zurechnungspunkt  
185 f., 630 ff.  
– des Staates 140 f., 154 f., 183 f.,  
240 f., 752, 773 f.  
– im juristischen Sinn 168 ff.,  
185 f., 240 f.  
– und Person 168 f.
- Willensbildung, juristische  
und natürliche 764 ff.
- Willensdogma 170 f.
- Willensfreiheit 185 ff.  
– des Staates 44  
– und politische Freiheit 187  
– und Souveränität 185 ff.
- Willensschuld 171
- Willenstheorie (des subjektiven  
Rechtes) 148 ff.
- Willenstheorie und Mehrwert-  
theorie 211 f.
- Willkür in der Despotie 786 ff.
- Wirklichkeit des Staates bzw.  
des Rechtes 123
- Wirklichkeit und Wert 32 f.,  
54
- Wirksamkeit der Rechtsord-  
nung als Macht des Staates  
58 f.
- Wirtschaft, Organisations-  
formen der W. 864
- Wirtschaftliche und politische  
Demokratie 864 f.
- Wirtschaftsformen als Ent-  
stehungsbedingungen des  
Staates 69, 77 f.
- Wirtschaftsordnung,  
sozialistische 865
- Wirtschaftsparlament 840
- Wohlerworbene Rechte 375 ff.,  
917 f.
- Wunder 203 f.
- Zeit als Inhalt der Rechtsnorm  
331 ff.
- Zeitavancement 645
- Zentralisation 391 ff.  
– ganze und teilweise 397 ff.  
– statisches und dynamisches  
Kriterium der Z. 401 ff.  
– und Autokratie 402  
– und Demokratie 403  
– vollkommene und unvoll-  
kommene Z. 425 ff.
- Zentralorgane, Verhältnis zu  
Lokal-(Dezentral-)Organen  
421 ff.
- Zivilrecht, Unterwerfung des  
Staates unter das Z. 567 f.
- Zurechnung 131 ff., 168 ff.,  
185 f., 586, 623, 730  
– im rechtspolitischen Sinne  
132 f.  
– im rechtstheoretischen Sinne  
132 f.  
– und Wille 185 f., 630 ff.  
– zentrale und periphere 170
- Zurechnung zum Subjekt,  
nicht zum Objekt 131, 506,  
586
- Zusammengesetzte Staats-  
organe 659 ff.
- Zustimmung als Teilfunktion  
660, 668 ff.
- Zwang (Zwangsakt) 58, 71 ff.,  
110 f., 114, 128 f., 246 f., 251 f.,  
304 f., 564 ff., 619

- äußerer und innerer 73
- als Inhalt der Rechtsnorm  
58, 304 f.
- im Völkerrecht 304 f.
- und Freiheit 73, 83 ff.
- Zwangsakt als Reaktion des  
Rechts bzw. formale Staats-  
funktion 564 f., 619 ff.
- des Völkerrechts 304 f.
- gegen Mensch, nicht gegen  
Person 131 f., 506, 586
- Zweck des Staates 110 ff.
- Zweikammersystem in der kon-  
stitutionellen Monarchie 804
- und Einkammersystem  
825 ff.
- Zwei-Seiten-Theorie 33 ff.,  
200 f., 874
- Zweiseitige und einseitige Be-  
gründung der Verpflichtung  
214 ff.
- Zweiteilung der Staatsformen  
771 f.
- Zwingendes Recht 208 ff.
- Zwischenstufen zwischen Staat  
und Völkerrecht 303